Bcube®

B3001
B3001ST
B3001TV
B3001Med
B3002
B3002ST
B3002TV
B3002Med

CE

Indice

1.1 Zweck des Handbuchs ... 3
1.2 Allgemeine Sicherheitsvorschriften ... 3
1.3 Sicherheitssymbole ... 4
1.4 Geräte- und Herstelleridentifizierung ... 5
1.5 Kundendienst ... 5
1.6 Korrekte Benutzung der Geräte ... 5
1.7 Missbräuchliche Benutzung der Geräte ... 6
1.7.1 Gefährdungen für die Geräte ... 6
1.7.2 Gefährdungen für Personen ... 6
1.8 Das Aerobic-Training ... 6
2. TRANSPORT, VERSTELLUNG UND PLATZIERUNG ... 8
2.1 Transport ... 8
2.2 Geräteabmessungen (in mm) ... 8
2.3 Verpackung und Auspacken ... 9
2.4 Verstellung und Platzierung ... 10
2.5 Außerbetriebsetzung ... 11
2.6 Verschrottung und Entsorgung ... 11
3. GERÄTEFUNKTIONEN ... 12
3.1 Steuerkonsole ... 12
3.1.1 Beschreibung von Display, Tastatur und Steuerungen ... 12
3.1.2 Handsensoren und telemetrisches Band ... 15
3.2 Trainingsfunktionen ... 15
3.2.1 Quick Start (Schnellstart) ... 15
3.2.2 Training in Handbetrieb ... 16
3.3 Voreingestellte Trainingsprogramme ... 17
3.4 Test ... 25
3.5 Smart-Card-Funktion ... 27
3.6 Schnittstelle für externe Einrichtungen ... 27
3.7 UKW- und TV-Empfang ... 28
4. BENUTZUNGSANLEITUNG FÜR B3001 ... 30
4.1 Abbildung und Beschreibung der wichtigsten Teile ... 30
4.2 Herzfrequenzmessung ... 30
4.3 Zubehör ... 30
4.4 Technische Daten B3001 ... 30
4.5 Einstellungen und erste Benutzung ... 31
4.6 Wartung ... 32
4.7 Störungssuche ... 33
5. BENUTZUNGSANLEITUNG FÜR B3002 ... 34
5.1 Abbildung und Beschreibung der wichtigsten Teile ... 34
5.2 Herzfrequenzmessung ... 34
5.3 Zubehör ... 34
5.4 Technische Daten B3002 ... 34
5.5 Einstellungen und erste Benutzung ... 35
5.7 Störungssuche ... 37
6. Ärztliche Verwendung (für B3001MED und B3002MED) ... 38
6.1. Allgemeine Angaben ... 38
6.2 Verlängerung der Zertifizierung ... 38
6.3 Unfallregister ... 38
Anlage A – Explosionszeichnung B3001 (Blatt 1 von 2) ... 39
Anlage B – Explosionszeichnung B3001 (Blatt 2 von 2) ... 40
Anlage C – Explosionszeichnung B3002 (Blatt 1 von 2) ... 41
Anlage D – Explosionszeichnung B3002 (Blatt 2 von 2) ... 42

1.1 Zweck des Handbuchs

Die Linie 1903 Bcube ist für das kardiovaskuläre und Aerobic-Training konzipiert und umfasst verschiedene Geräte. Dieses Handbuch bezieht sich ausschließlich auf folgende zwei Geräte der Linie:

Vertical Bike VB 1903 – B3001
Vertical Bike VB 1903 Linie START – B3001ST
Vertical Bike VB 1903 mit Fernseher – B3001TV
Vertical Bike VB 1903 mit medizinischer Bescheinigung – B3001Med
Recumbent Bike VB 1903 – B3002
Recumbent Bike VB 1903 Linie START – B3002ST
Recumbent Bike VB 1903 mit Fernseher – B3002TV
Recumbent Bike VB 1903 mit medizinischer Bescheinigung – B3002Med

Die Geräte dürfen nur für den vorgesehenen Zweck verwendet werden, jede andere Verwendung ist missbräuchlich und somit gefährlich. Dieses ins Deutsche übersetzte und vom Hersteller ursprünglich in seiner Landessprache verfasste Handbuch ist wesentlicher Teil des Gerätes. Es muss sorgfältig aufbewahrt und von dem Bedienungspersonal sehr aufmerksam gelesen werden, weil alle Angaben wichtige Sicherheitshinweise für Platzierung, Benutzung und Wartung liefern. Weiter werden interessante Anweisungen für Trainingsmethoden und sportmedizinische Praktiken gegeben.

Die ersten drei Kapitel des Handbuchs beziehen sich auf beide Geräte, während das vierte und fünfte Kapitel sich speziell auf die einzelnen Geräte beziehen. Jedes Kapitel besteht aus mit fortlaufenden Nummern identifizierbaren Abschnitten.

1.2 Allgemeine Sicherheitsvorschriften

Wenn die Benutzer sich an diese Anweisungen halten, sind sie imstande, alle Gefahrensituationen zu vermeiden, durch die ihnen selbst oder anderen Personen Schaden zugefügt werden könnte.

Sicherheit bei der Planung

Bei der Konzeption dieser Geräte hat der Hersteller den Aspekten, die Gefährdungen für die Sicherheit und Gesundheit der Benutzer verursachen könnten, besondere Aufmerksamkeit geschenkt.
Er hat alle diesbezüglich geltenden Gesetze beachtet und alle „Regeln der Konstruktionstechnik“ angewendet. Allerdings könnten einige Punkte an den Geräten nicht offensichtliche Gefährdungen verursachen. Es muss deshalb besondere Aufmerksamkeit auf Quetschgefahr von Armen und Beinen gerichtet werden. Für Vorsicht ist jeder selbst verantwortlich. Die Sicherheit liegt ausschließlich in den Händen der Benutzer, die mit diesen Geräten arbeiten.

Sicherheit bei der Benutzung

Bevor mit irgendeinem Training begonnen wird, müssen alle Anweisungen in diesem Handbuch und alle direkt auf dem Gerät angebrachten Anweisungen aufmerksam gelesen werden. Die Sicherheitsanweisungen müssen strikt befolgt werden. Die auf dem Gerät angebrachten Sicherheitseinrichtungen dürfen nicht beschädigt, umgangen oder

abgenommen werden. Durch die Nichtbeachtung dieser Vorschrift können große Gefährdungen für die Sicherheit und Gesundheit der Personen entstehen.

Sicherheit bei der Wartung
Alle Wartungsarbeiten an den Geräten dürfen nur von technischen Fachkräften ausgeführt werden, die auf diesem Sektor erprobte Erfahrung haben. Fehlen diese Voraussetzungen, können große Gefährdungen für die Sicherheit und Gesundheit der Personen entstehen. Aus diesem Grund schreibt Bcube vor, dass die außerordentlichen Wartungsarbeiten ausschließlich von ihren Kundendienst-Technikern vorgenommen werden dürfen.

Während der normalen Benutzung oder bei irgendwelchen Arbeiten an den Geräten müssen die Flächen rund um das Gerät stets sauber und frei sein, um Gefahrensituationen für Sicherheit und Gesundheit der Personen auszuschließen. Bei einigen Arbeiten kann Hilfe von einer oder mehreren Personen erforderlich sein. In diesen Fällen ist es angebracht, diese Personen zu schulen und entsprechend über die auszuübende Tätigkeit zu informieren, um Gefahrensituationen für Sicherheit und Gesundheit der Personen auszuschließen.

1.3 Sicherheitssymbole

Einige spezielle Sicherheitshinweise, die auf keinen Fall ignoriert werden dürfen, sind mit folgenden Symbolen gekennzeichnet:

GEFAHR
Mit diesem Symbol sind Sicherheitshinweise für schwere Gefahrensituationen gekennzeichnet, die bei Nichtbeachtung Gefährdungen für Personen und ihre Sicherheit verursachen können.

ACHTUNG
Mit diesem Symbol wird angezeigt, dass Vorsicht angebracht ist, um keine Unfälle oder Schäden zu verursachen.

GEFAHR
Dieses Symbol warnt vor elektrischen Spannungen, bei unter Strom stehendem Gerät darf dieser Bereich nicht berührt werden.

INFORMATION
Hiermit sind wichtige technische Hinweise gekennzeichnet, die strikt beachtet werden müssen.

Die in diesem Handbuch verwendeten Symbole müssen strikt beachtet werden. Oft hängt die Betriebssicherheit von der korrekten Interpretation dieser Symbole ab.

1.4 Geräte- und Herstelleridentifizierung

Der Hersteller und das Gerät sind anhand der Aufdrucke auf dem Fabrikschild am Geräterahmen zu identifizieren wie Abb. 1 zeigt (das Schild darf aus keinem Grund entfernt werden).

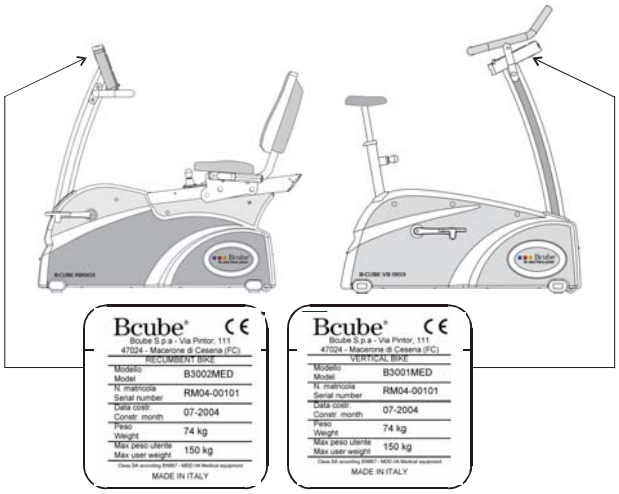

Bcube
Bcube S.p.a - Via Pintor, 111
47024 - Macerone di Cesena (FC)
RECUMBENT BIKE
Modello / Model B3002MED
N. matricola / Serial number RM04-00101
Data costr. / Constr. month 07-2004
Peso / Weight 74 kg
Max peso utente / Max user weight 150 kg
MADE IN ITALY
Bcube
Bcube S.p.a - Via Pintor, 111
47024 - Macerone di Cesena (FC)
VERTICAL BIKE
Modello / Model B3001MED
N. matricola / Serial number RM04-00101
Data costr. / Constr. month 07-2004
Peso / Weight 74 kg
Max peso utente / Max user weight 150 kg
MADE IN ITALY

Abb. 1

Die Produktion der Bikes B3301MED und B3002MED wird von einem betriebsinternen Qualitätsmanagementsystems nach ISO 9001 (Firmenzertifizierung) und nach ISO13485 (medizinische Zertifizierung) kontrolliert. Der Einsatz dieser Produkte erfolgt nach den Vorschriften der Richtlinie 93/42/EWG für Medizinprodukte. Nach Anlage IX dieser Richtlinie gehören die Produkte zur Klasse IIa. Die Klassifizierung entsprechend der technischen Norm EN 957-5 ist SA.

1.5 Kundendienst

Jedes Gerät wird mit einem Garantieschein mit Garantiebedingungen und Garantiekarte geliefert. Die Garantiekarte muss abgetrennt, ausgefüllt und innerhalb von zehn Tagen ab Kaufdatum per Post an den Technischen Kundendienst von Bcube geschickt werden, um die komplette Garantie für das Gerät zu aktivieren.
Es wird geraten, sich für alle Erfordernisse nur an den Technischen Kundendienst von Bcube zu wenden. Für jeden Kundendiensteingriff müssen die Daten auf dem Fabrikschild, die ungefähren Betriebsstunden und die aufgetretene Störung angegeben werden.

1.6 Korrekte Benutzung der Geräte

Die Geräte dürfen nur in der in diesem Handbuch beschriebenen Art und Weise benutzt werden. Zu Beginn des Trainings setzt man sich korrekt auf das Gerät und achtet auf alle hindernden Teile, um nicht vom Gerät zu fallen oder zu rutschen. Der Körper und der Kopf müssen nach vorn zeigen, die Füße, die mit den verstellbaren Pedalriemen gehalten werden, müssen während der ganzen Trainingszeit fest auf den Pedalen stehen. Beim Training sollten Turnschuhe und eine für diese Art Training angebrachte Sportkleidung getragen werden. Für alle, die diese Geräte zum ersten Mal benutzen, wird empfohlen, Rhythmen und Geschwindigkeit für ein leichtes Training einzustellen, damit sie sich mit dem Gerät und seinen Steuerungen vertraut machen können.

1.7 Missbräuchliche Benutzung der Geräte

Eine missbräuchliche Benutzung der Geräte kann schwere Gefährdungen für Personen und Geräte zur Folge haben.

1.7.1 Gefährdungen für die Geräte

Um Schäden am Gerät zu vermeiden, müssen folgende Verbote beachtet werden:

- Die Geräte nicht im Freien, wo sie den Witterungseinflüssen (Regen, Schnee; Sonne usw.) ausgesetzt sind, benutzen.
- Die Geräte nicht in Nähe von Wärmequellen und Quellen von elektromagnetischen Feldern aufstellen.
- Keine Getränke oder andere Flüssigkeiten auf die Geräte und in ihre unmittelbare Nähe stellen, es sei denn, in den entsprechenden Halterungen.
- Das Gerät nicht seitlich zum Schwingen bringen.
- Sich nicht auf den Lenker oder auf die Konsole setzen.

1.7.2 Gefährdungen für Personen

Damit die Personen, die mit denn Geräten arbeiten, nicht gefährdet werden, müssen folgende Verbote strikt beachtet werde:

- Die Geräte dürfen nicht von Kindern unter 14 Jahre benutzt werden, es sei denn, unter strenger Aufsicht eines Erwachsenen.
- Nicht mit Füßen und Händen unter oder in die Nähe von sich bewegenden Teilen kommen.
- Im Umfeld der Pedale dürfen keine Handtücher oder Kleidungsstücke liegen.
- Die Geräte nur unter Aufsicht eines Arztes benutzen, der die richtige Körperhaltung, die Durchführung und die während der Übung eingestellten Arbeitsbelastungen kontrolliert.

Eine falsche und übertriebene Benutzung des Gerätes kann zu gesundheitlichen Problemen des Benutzers führen.

Die Gerätesicherheit kann nur erhalten bleiben, wenn die Geräte monatlich auf Schäden oder Verschleiß kontrolliert werden. Müssen Teile ausgetauscht werden, kontaktieren Sie bitte sofort Bcube S.p.A. und sorgen Sie dafür, dass das Gerät in der Zwischenzeit nicht benutzt wird.

1.8 Das Aerobic-Training

Bekanntlich sind wenig Bewegung und falsche Ernährung die Hauptgründe für verringerte Körperkraft und Ausdauer und für Gewichtszunahme, was ein erhöhtes Risiko für viele in der westlichen Welt verbreitete Pathologien zur Folge hat. Man denke nur an kardiovaskuläre Krankheiten, Fettleibigkeit und Erkrankungen des Knochen-Muskel-Apparates. Dagegen hat eine regelmäßige sportliche Aktivität in Verbindung mit einer korrekten Ernährung eine vorbeugende Wirkung gegen diese Krankheiten.

Grundlegend kann die körperliche Aktivität in drei wesentliche Sparten aufgeteilt werden:

- Kardiovaskuläre oder Aerobic-Aktivität
- Muskelstärkende Aktivität
- Stretching

Kardiovaskuläre oder Aerobic-Aktivitäten sind körperliche Übungen, die mit rhythmischen und ständigen Kontraktionen auf die großen Muskelmassen wie Beine, Arme und Rumpf einwirken und gleichzeitig den Atemapparat, das Herz und den Kreislauf stimulieren.

Klinische Betrachtungen

Es folgen hier einige Betrachtungen über den Einsatz der Geräte zu therapeutischen Zwecken. Bevor der Benutzer mit diesen Geräten trainiert, muss er sich von seinem Arzt eine Erlaubnis für diese Art Training ausstellen lassen. Das bezieht sich besonders auf Benutzer mit Herzproblemen oder bekannten Risikofaktoren wie kardiovaskuläre Krankheiten, Bluthochdruck, Diabetes oder wenig Bewegung. Achten Sie besonders auf Sicherheit bei der Übung. Eine zu hohe Arbeitsbelastung kann Benommenheit, Übelkeit oder Atembeschwerden verursachen.

Während der Benutzung des Gerätes werden die Beinmuskeln am stärksten und die Rumpf- und Armmuskeln in geringerem Maße aktiviert. Zur Vermeidung von plötzlichen Überlastungen für Kreislauf und Muskeln sind Aufwärmzeiten und Ruhezeiten erforderlich, die Dauer dieser Zeiten werden von dem die Übung überwachenden Arzt bestimmt. Es wird darauf hingewiesen, dass Personen, die dieses Training nicht gewöhnt sind oder die wenig entwickelte Bein- und Oberschenkelmuskeln haben, während eines Tests oder einer Reha-Übung schnell eine Muskelermüdung erleiden können.
Es muss besonders darauf geachtet werden, dass sich die Person richtig auf den Sattel setzt, der bequem sein und korrekte Bewegungen erlauben soll. Bei Bike B3001Med ist die anatomische Sitzform horizontal oder bei Bike B3002Med geneigt, wodurch eine völlige Entlastung der lumbosakralen Region der Wirbelsäule gewährleistet wird. Die korrekte Sitzposition ist entscheidend, weil sie die Stärke der Knie- und Hüftbewegungen bestimmt. Für Benutzer mit gegrenzter Bewegungsfähigkeit kann die Beugungsfähigkeit durch graduelles Herabsetzen des Sattels entwickelt werden. Ebenso kann man durch graduelles Höherstellen des Sattels die Ausdehnungsfähigkeit verbessern.
In Verbindung mit anderen Techniken können die Geräte auch für die Rehabilitation nach Verletzungen der Muskel-Knochen-Sehnenstruktur der unteren Gliedmaßen eingesetzt werden. Insbesondere werden die Geräte auch sehr oft bei Rehabilitationsmaßnahmen nach Rekonstruktion der vorderen Kreuzbänder, nach Bänderzerrungen am Knie, Knöchelverstauchungen und nach der Einsetzung von Arthroseprothesen (Hüft-, Kniegelenk) eingesetzt.

Es ist angezeigt, dass jeder, der eine körperliche Aktivität ausüben will, vorher seinen Gesundheitszustand von einem Arzt kontrollieren lässt.

2. TRANSPORT, VERSTELLUNG UND PLATZIERUNG

2.1 Transport

Der Transport der verpackten Geräte erfolgt normalerweise auf der Strasse, per Eisenbahn, Flugzeug oder auf dem Seeweg. Bei Ankunft der Geräte muss mit dem Transporteur sofort die Unversehrtheit und Vollständigkeit der Lieferung kontrolliert werden, um Reklamationen wegen Schäden, die nicht dem Transport zuzuschreiben sind, zu vermeiden.
Bei eventuellen Schäden an den Geräten wie folgt vorgehen:

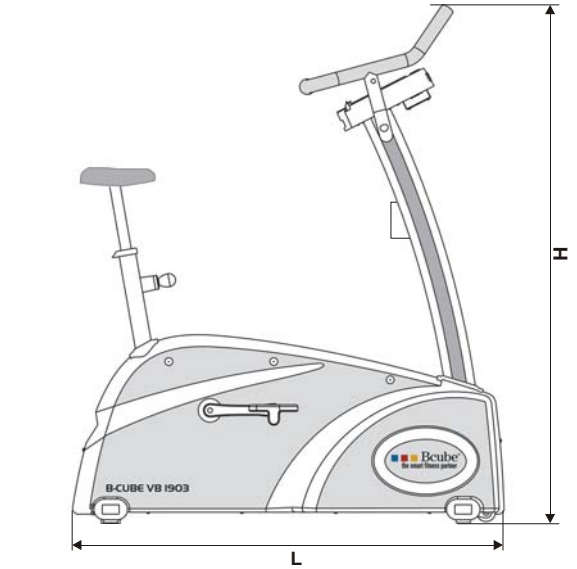
- Auf dem Frachtbrief (Kopie des Frachtführers) die Art des Schadens vermerken.
- Den Schadenersatzanspruch innerhalb von zwei Tagen per Einschreiben an das Transportunternehmen schicken.
- Den Kundendienst des Herstellers für eventuelle Ersatzteile kontaktieren.

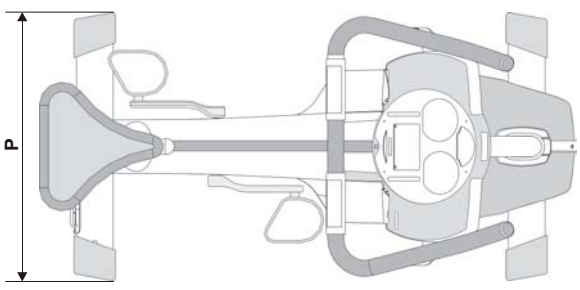
Das Gerät mit Hilfe eines Gabelstaplers vom Transportmittel abladen, dabei die Gabeln in die Palettenführungen einführen und darauf achten, dass das Gewicht gleichmäßig verteilt ist.

2.2 Geräteabmessungen (in mm)

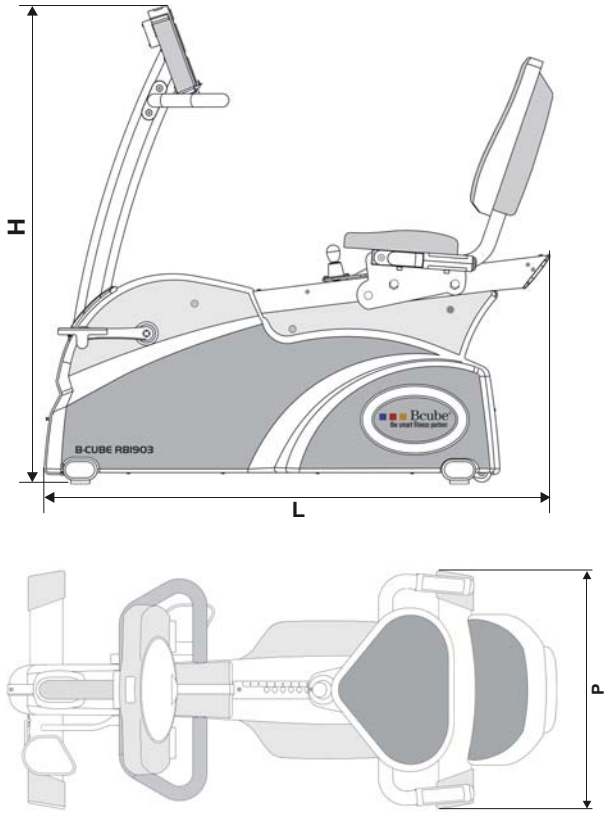
	L		B	H
B3001	1150	1196*	585	1383 1770 (Linie TV)
B3002	1336	1503*	585	1263 1650 (Linie TV)

* mit verlängerter Sattelstellung





8



Gewicht der Geräte

	Nettogewicht	Mit Verpackung
B3001	57 kg	80 kg
B3002	74 kg	100 kg

2.3 Verpackung und Auspacken

Vor Ihrer Auslieferung werden die Geräte geprüft und anschließend fertig montiert verpackt. Aus Transportgründen werden Einzelverpackungen verwendet. Das Gerät steht in einem starken Karton, der mit Eisenbändern auf der Palette befestigt ist. Die Symbole auf der Verpackung geben dem Beförderer alle erforderlichen Hinweise für Aufladen, Abladen und Lagerung.

Zum Schutz von Personen und des Gerätes selbst wird empfohlen, das Gerät erst an seinem Aufstellungsort auszupacken.

Abmessungen der Verpackungen:

B3001 120 x 60 x h160 cm
B3002 140 x 60 x h145 cm

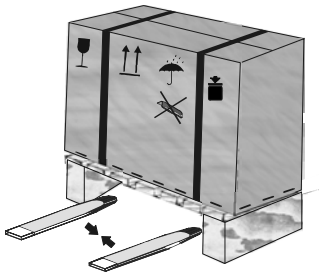


Abb. 2

Da die Geräte ziemlich schwer sind, müssen sie von zwei Personen gleichzeitig von der Palette gehoben werden. Dadurch werden zu große Kraftaufwendungen und Schäden an der Wirbelsäule vermieden.

Um das Gerät aus der Verpackung zu nehmen, müssen die Heftpunkte am Boden des Kartons mit Hilfe von Zange und Schraubendreher entfernt und die Eisenbänder, mit denen der Karton auf der Palette befestigt ist, sowie das Klebeband, das die oberen Kartonflügel hält, entfernt werden. Jetzt kann der Karton nach oben von dem Gerät abgezogen werden. Anschließend wird die Befestigung, die den Boden des Gerätes mit der Palette verbindet, entfernt.
Beim Auspacken ist darauf zu achten, dass kein Zubehör (Garantiekarte, Handbuch, telemetrisches Band und Service Box) verloren geht. Mit jedem Bike für ärztliche Verwendung wird auch ein Transformator geliefert.

Die Verpackungen zum Schutz der Geräte und ihrer Komponenten sind feste, inerte Abfallstoffe, die nach den einschlägigen örtlichen Bestimmungen entsorgt werden müssen.

2.4 Verstellung und Platzierung

Für ein leichtes, entspanntes und gefahrenfreies Arbeiten mit den Geräten muss der Trainingsraum einige bestimmte Anforderungen erfüllen:

- Temperatur zwischen +10°C und +25°C
- Ausreichende Belüftung
- Ausreichende Beleuchtung
- Freier Raum rund um das Gerät, aus Sicherheitsgründen erforderlich
- Ebener und stabiler Boden mit einer dem zu tragenden Gewicht entsprechenden Tragfähigkeit

Für eine optimale Benutzung der Geräte und einen leichten Zugang des Benutzers müssen die Geräte so platziert werden, dass zwischen den Konsolen von zwei nebeneinander stehenden Geräten ein Mindestabstand von 80 cm vorhanden ist. Deshalb hilft Ihnen das Layout-Büro von Bcube S.p.A. bei der Planung für die optimale Aufstellung der Geräte.

Um weder Personen noch die Geräte zu gefährden, sollte man für die Aufstellung vorher schon geeignete Hebe- und Transportgeräte bereitstellen.

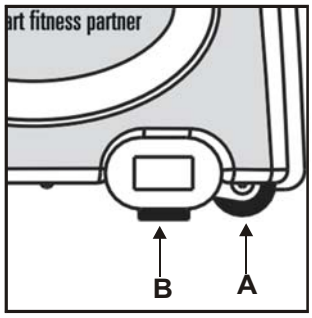
Die Geräte haben Räder zum Verstellen (Abb. 3 - A) und höhenverstellbare Füße (Abb. 3 - B). Soll ein Gerät verstellt werden, muss wie folgt verfahren werden:

- Bei den Geräten B3001 muss auf den vorderen Rahmen (Abb. 4) gedrückt und gleichzeitig der Lenker energisch nach unten gedrückt werden, so dass sich der Rahmen neigt und die Transporträder auf der Vorderseite des Rahmenbodens den Boden berühren. Das so geneigte Gerät kann jetzt langsam verstellt werden. Dabei ist zu beachten, dass diese

Methode nur für kurze Entfernungen geeignet ist, für größere Entfernungen darf die Verstellung des Gerätes nur in mehreren Arbeitsgängen erfolgen.

- Bei den Geräten B3002 muss auf den hinteren Rahmen gedrückt und gleichzeitig die Rückenlehne energisch nach unten gedrückt werden, so dass sich der Rahmen neigt und die hinter den Stellfüßen gelegenen Transporträder auf der Hinterseite des Rahmenbodens den Boden berühren. Das so geneigte Gerät kann jetzt langsam verstellt werden. Dabei ist zu beachten, dass diese Methode nur für kurze Entfernungen geeignet ist, für größere Entfernungen darf die Verstellung des Gerätes nur in mehreren Arbeitsgängen erfolgen.

Nachdem das Gerät richtig platziert ist, müssen die vorderen und hinteren Stellfüße so reguliert werden, dass das Gerät sicher und standfest auf dem Boden steht und perfekt ausgerichtet ist.



2.5 Außerbetriebsetzung

Werden die Geräte über einen längeren Zeitraum nicht benutzt, wird empfohlen:

- Die Sicherung aus der Halterung (C) zu nehmen, damit sie sich nicht entlädt.
- Verhindern, das Kinder oder unerfahrene Personen das Gerät benutzen.

Bei Störungen ist der Technische Kundendienst von Bcube S.p.A. zu kontaktieren. Während auf den Kundendienst gewartet wird, muss das Gerät mit einem Schild mit Aufschrift „Außer Betrieb“ versehen werden.

2.6 Verschrottung und Entsorgung

Die Geräte der Linie 1903 Bcube sind zum großen Teil aus wieder verwertbaren Materialien hergestellt. Bei der Verschrottung müssen die Kunststoffteile und die Elektroteile getrennt und nach den geltenden Bestimmungen der getrennten Abfallsammlung zugeführt werden. Die Entsorgung muss von Spezialfirmen dieses Sektors vorgenommen werden, damit die Geräte nicht zu einer Gefahrenquelle für Personen und Umwelt werden.

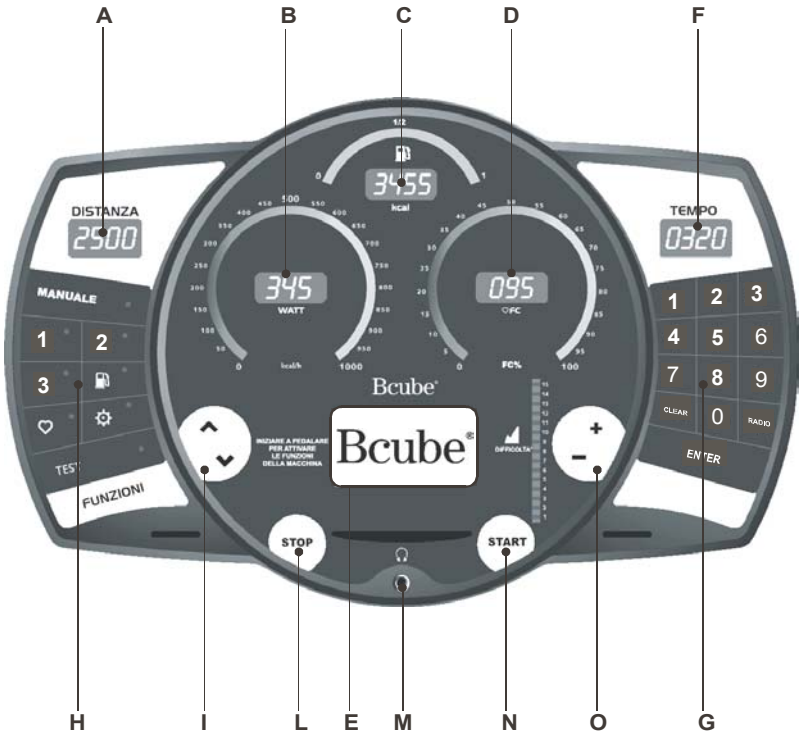
3. GERÄTEFUNKTIONEN

3.1 Steuerkonsole

Bei der Konstruktion der Geräte der Linie 1903 wurde großen Wert auf einfache Bedienung gelegt. In einem minimalen Zeitaufwand lernt der Benutzer alle Anweisungen, so dass er in aller Sicherheit mit dem Training beginnen kann. Das graphische Display auf der Konsole leitet den Benutzer während der gesamten Trainingszeit. Mit dem Display können die Funktionen programmiert und die vom Computersystem verwalteten Daten angezeigt werden.
Die Anzeige der Feedback-Daten des Trainings ist eine starke Motivation für den Benutzer, weil er ständig seine Leistung überwachen kann.

Nicht auf die Tasten der Konsole schlagen, sondern nur sanft drücken. Auf den mittleren Teil des Displays keinen Druck ausüben.

3.1.1 Beschreibung von Display, Tastatur und Steuerungen



DISPLAY

A - Entfernung

Das digitale Display zeigt den Gesamtwert des durchgeführten Trainings in Kilometer und Zehnmetereinheiten an, das einer Radtour im Flachland bei windstillem Wetter entspricht. Wird ein Training über eine bestimmte zurückzulegende Distanz programmiert, verringern sich auf dem Display progressiv die eingestellten Kilometer und Meter.

B- Watt

Das digitale Display zeigt für alle gewählten Funktionen die während des Trainings erzeugte Leistung in Watt an. Die runde analoge Skala zeigt die vom Benutzer bis zu diesem Moment

verbrauchten kcal/h an. Der Höchstwert von 1000 auf der analogen kcal-Skala bleibt unverändert und beginnt zu blinken, wenn bei einem intensiven Training eine Leistung von über 300 Watt überschritten wird.

C- Kalorien (kcal)
Das digitale Display zeigt den Wert der von Trainingsbeginn an verbrauchten Kilokalorien an. Die halbrunde analoge Skala zeigt auf progressive Weise die verbrauchten Kcal je nach eingestelltem Training an, außer bei Einstellung der Funktion Schlankheits-Training, bei der sich der Wert auf der analogen Skala verringert.

D – Herzfrequenz
Das digitale Display zeigt die Herzschläge pro Minute an. Dieser Wert wird von einem Herzfrequenzmesser (Handsensoren oder telemetrisches Band) gemessen und übertragen. Die runde analoge CF-%-Skala (Herzfrequenzskala) zeigt den Prozentwert der Frequenz im Verhältnis zu dem dem Alter entsprechenden Höchstwert an.

E – Graphisches Display

F – Zeit / Dauer
Das digitale Display zeigt die seit Trainingsbeginn verflossene Zeit in Minuten und Sekunden an. Bei Zeittraining wird auf dem Display die verbleibende Trainingszeit angezeigt.

G – ZEHNERTASTATUR
Sie besteht aus den Tasten:

- Zifferntasten (0-9): Mit diesen Tasten können alle gewünschten Zahlenwerte während der Benutzung der Gerätefunktionen eingegeben und der Schwierigkeitsgrad während des Trainings gewählt werden. In Radio-Modus werden mit diesen Tasten die neun gespeicherten Sender abgerufen.
- CLEAR: Mit dieser Taste kann ein eingegebener Wert, der noch nicht mit der ENTER-Taste bestätigt ist, gelöscht werden. Mit dieser Taste werden die nach einem Training oder bei einer Trainingspause in den drei Displays Entfernung, kcal und Zeit angezeigten Werte gelöscht. In Radio-Modus schaltet die Taste das Radio aus.
- RADIO: Hiermit kann das UKW-Radio mit RDS und der unter der Zifferntaste 1 gespeicherte Sender direkt eingeschaltet werden.
- ENTER: Hiermit kann ein soeben eingegebener Wert oder Parameter, der auf dem graphischen Display angezeigt ist, bestätigt werden.

H - FUNKTIONSTASTATUR
Sie besteht aus den Tasten:
HANDBETRIEB: Mit ihr wird ein Training mit Handbetrieb gewählt. Dabei stellt der Benutzer die Trainingsparameter (Schwierigkeit, Dauer usw.) nach Belieben ein.

- Funktions-Tasten (1-2-3): Mit diesen Tasten wird eins der drei voreingestellten Trainingsprogramme gewählt.
- Konstante Pulsfrequenz : Mit dieser Taste wird ein Training mit konstantem Herzschlag gewählt.

- Konstante Leistung : Mit dieser Taste wird ein Training mit konstanter Leistung gewählt.
- Schlankheitstraining : Mit dieser Taste wird ein Schlankheits-Training gewählt.
- TEST: Mit dieser Taste wird der Test, mit dem die Trainingsstufe des Benutzers bestimmt werden kann, gewählt.

Während der Dateneingabe für eine bestimmte Funktion blinkt die LED auf der entsprechenden Funktionstaste. Während das entsprechende Trainingsprogramm durchgeführt wird, leuchtet die LED ständig.

STEUERUNGEN

I – Up & Down : Mit dieser Taste kann der Parameterwert (Alter, kcal, Entfernung), der eingegeben wird, geändert werden. Im Radio-Modus können die UKW-Sender gesucht und eingestellt werden (Tuning). Wird die Taste einige Sekunden gedrückt, stellt sich das Radio direkt auf den nächsten UKW-Sender mit gutem Empfang.

L- STOP: Wird die Taste einmal gedrückt, wird das Gerät in Pause gestellt, d.h. das laufende Training wird momentan unterbrochen, auf dem Display bleiben die bis zur Unterbrechung erreichten Werte stehen. Zum Wiederaufnehmen des Trainings muss einmal die Taste START gedrückt werden. Wird die Taste STOP noch einmal gedrückt, wird das laufende Training gestoppt.

Alle Geräte der Linie 1903 sind mit einer Selbst-Ausschaltung ausgerüstet, die sich aktiviert, wenn die Pedale 20 Sekunden lang völlig stillstehen. Das Ansprechen der Selbst-Ausschaltung wird 5 Sekunden vorher durch den Countdown auf dem Zeit-Display angezeigt.

M – Kopfhörer-Buchse: Das UKW-Radio kann nur mit an diese Buchse angeschlossenen Kopfhörern gehört werden (BEI BIKE MED KEINE RADIOFUNKTION).

N – START: Diese Taste wird normalerweise gedrückt, nachdem dies auf dem graphischen Display verlangt wird, um das gewünschte Programm zu starten. Wird Start sofort nach Einschalten gedrückt, wird die Funktion Quick-Start aktiviert.

Zum Aktivieren aller Gerätefunktionen müssen die Pedale sofort getreten werden.

O – Schwierigkeitsgrad

Mit dieser Taste kann der Schwierigkeitsgrad des Trainings, das heißt der auf die Pedale wirkende Widerstand, verringert oder erhöht werden. Auf der senkrechten analogen Skala neben der Taste wird der gewählte Schwierigkeitsgrad zwischen 1 (der leichteste) und 15 (der schwerste) angezeigt. Im Radio-Modus kann mit dieser Taste die Lautstärke des Radios eingestellt werden.

Zeitschriftenständer: Dank der beiden Flügel rechts und links der Konsole kann auf diese eine aufgeschlagene Zeitschrift gelegt werden, ohne dass sie herunterrutscht.

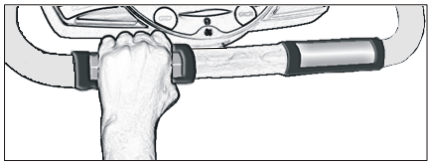
Die Tasten der Konsole nie mit spitzen Gegenständen drücken, sie könnten dadurch schwer beschädigt werden.

3.1.2 Handsensoren und telemetrisches Band

Die Handsensoren (nicht vorhanden bei der Linie ST) und das telemetrische Band messen den Herzschlag. Das mit einem Sender versehene Band sendet ein Radiofrequenz-Signal an den Empfänger (Abb.8: 9/Abb.11: 10). Die Herzfrequenz wird auf dem digitalen HF-Display in Pulsschlägen pro Minute angezeigt, während die runde analoge Skala den Prozentwert der Herzfrequenz im Verhältnis zu den dem Alter entsprechenden Höchstwerten anzeigt. Die korrekte Messung der Herzfrequenz wird angezeigt und bestätigt durch das Blinken der LED neben dem Wert 100 auf der analogen Skala. Der Pulsschlag des Benutzers kann gemessen werden mit:

- Den Handsensoren (Abb. 5) auf dem Lenker, die fest gegriffen werden müssen und nach ca. 10 Sekunden beginnen, den Pulsschlag zu messen.
- Dem telemetrischen Band (Fernübertragung). Das zur Geräteausrüstung gehörende Band muss in Höhe der Brustmuskeln angelegt und so befestigt werden, dass es die Atmung nicht beeinträchtigt (Abb. 6). Vor dem Anlegen des Bandes sollten die Kontakte, d.h. die beiden leitenden Plastikplatten auf der Innenseite, angefeuchtet werden, wodurch die Messfunktion verbessert wird.

Werden die Handsensoren und das Band gleichzeitig benutzt, gibt der Empfänger des Gerätes dem von den Handsensoren gesendeten Signal den Vorrang.



3.2 Trainingsfunktionen

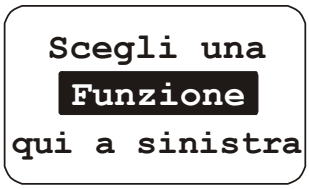
Auf den Geräten der Linie 1903 Bcube befindet sich kein Einschalter. Die Gerätefunktionen werden durch Treten der Pedale aktiviert. Alle Bikes (ausgenommen die der Linie MED mit medizinischer Zertifizierung) sind selbstspeisend. Der Fernseher wird mit einem entsprechenden separaten Kabel gespeist.

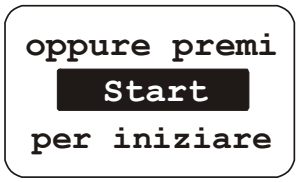
Zum Messen der Herzfrequenz sollten immer entweder das Band angelegt oder die Handsensoren gegriffen werden.

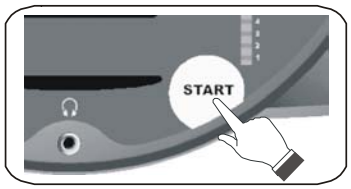
3.2.1 Quick Start (Schnellstart)

Bei laufendem Gerät, eingeschalteten Digital- und Analog-Displays wird wie folgt verfahren:

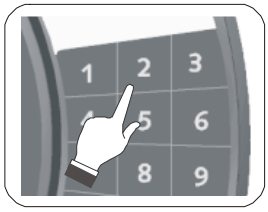
- Keine Funktion wählen, sondern START drücken.

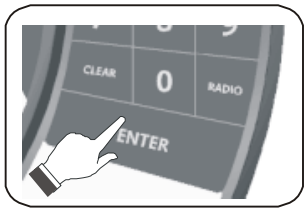


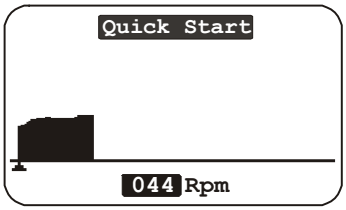


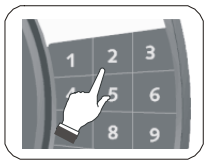


- Wenn Sie das Band angelegt haben, muss das Alter eingegeben werden. Der angezeigte Wert muss bestätigt oder geändert werden, damit die Herzfrequenz in Prozent korrekt angezeigt wird. Dann kann mit dem Training begonnen werden.







- Der Schwierigkeitsgrad kann mit den Zifferntasten 

oder den Tasten

geändert werden.
-

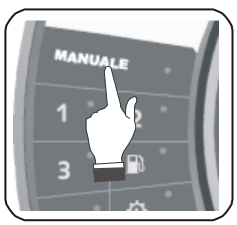
Die Displays Entfernung, Watt, kcal und Zeit sind auf Null gestellt und beginnen, die dem Trainingsprozess entsprechenden steigenden Werte anzuzeigen. Die Trainingsfunktion Quick Start hat keine voreingestellten Zeitgrenzen.

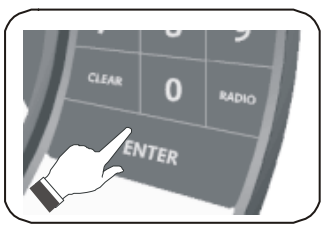
Tritt während des Trainings Unwohlsein wie z.B. Schwindel, Schmerzen in der Brustgegend, Muskelschmerzen oder Atemnot auf, muss das Training sofort abgebrochen und ein Arzt zu Rate gezogen werden.

3.2.2 Training in Handbetrieb

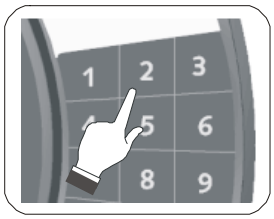
Bei laufendem Gerät, eingeschalteten Digital- und Analog-Displays wird wie folgt verfahren:

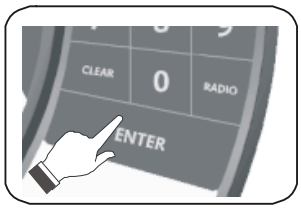
- Handfunktion wählen
- Schwierigkeitsgrad mit den Zifferntasten einstellen





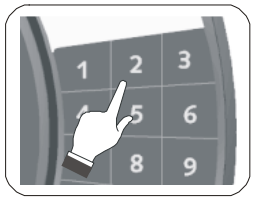
- Zum Einstellen des Alters den angezeigten Wert bestätigen oder mit den Zifferntasten oder den Tasten und ändern.

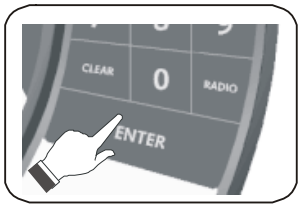




- Die Taste oder die gewünschte Einstellung für das Training wählen, d.h. ein Training nach:

  0 Zeit (es wird der Standardwert 5 angezeigt)
  1 Entfernung (es wird der Standardwert 1 km angezeigt)
  2 kcal (es wird der Standardwert 120 angezeigt)





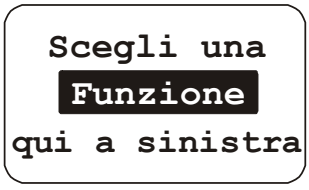
Tritt während des Trainings Unwohlsein wie z.B. Schwindel, Schmerzen in der Brustgegend, Muskelschmerzen oder Atemnot auf, muss das Training sofort abgebrochen und ein Arzt zu Rate gezogen werden.

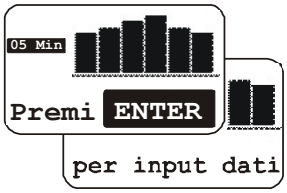
3.3 Voreingestellte Trainingsprogramme

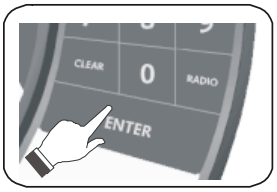
Die Geräte der Linie 1903 Bcube sind mit einigen voreingestellten Programmen ausgerüstet, die mit der Funktionstastatur gewählt werden können. Nach Eingabe einiger Daten kann so nach einigen voreingestellten Programmen, die im Gerät gespeichert sind, trainiert werden.

Programm 1
Bei laufendem Gerät, eingeschalteten Digital- und Analog-Displays wird wie folgt verfahren:

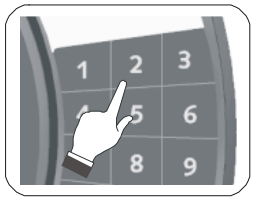
- Wählen Sie das Programm 1 durch Druck auf die Funktionstaste 1

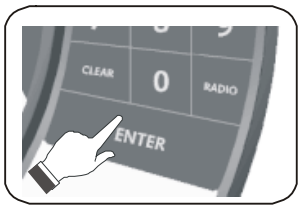




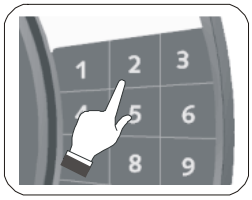


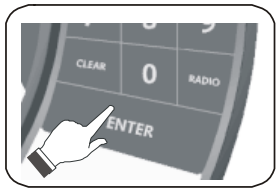
- Stellen Sie mit den Zifferntasten den maximalen gewünschten Schwierigkeitsgrad ein.



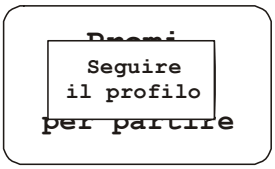


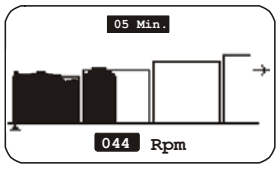
- Zum Einstellen des Alters den angezeigten Wert bestätigen oder mit den Zifferntasten oder den Tasten und ändern.





- Beginnen Sie mit dem Training.



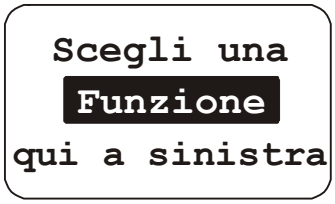


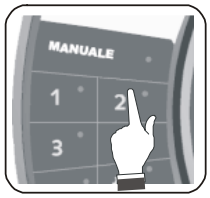
Die Dauer dieses Trainings beträgt 5 Minuten. Der eingestellte Schwierigkeitsgrad ist der der höchsten Stufe, alle anderen sind infolgedessen geändert. Bei Erreichen jeder voreingestellten Stufe ertönt auf der Konsole ein Bip.

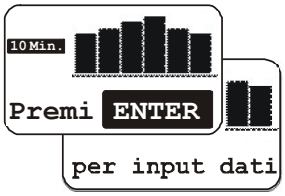
Während des Trainings kann der Schwierigkeitsgrad mit den Tasten geändert werden. Allerdings springt der Schwierigkeitsgrad bei jeder Stufe wieder auf den voreingestellten Wert zurück.

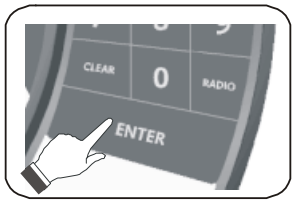
Programm 2
Bei laufendem Gerät, eingeschalteten Digital- und Analog-Displays wird wie folgt verfahren:

- Wählen Sie das Programm 2 durch Druck auf die Funktionstaste 2

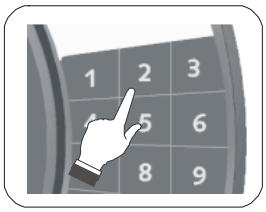


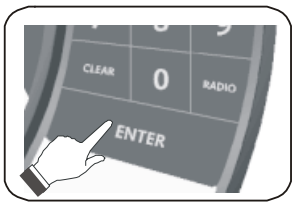




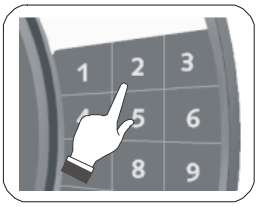


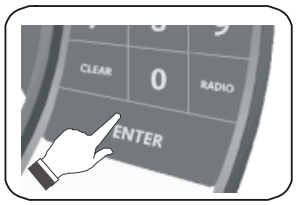
- Stellen Sie mit den Zifferntasten den gewünschten Schwierigkeitsgrad ein.



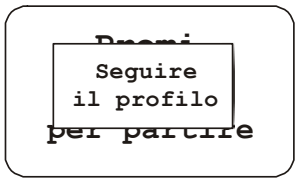


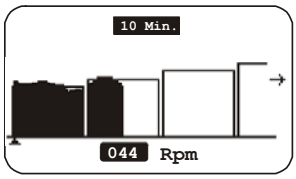
- Zum Einstellen des Alters den angezeigten Wert bestätigen oder mit den Zifferntasten oder den Tasten und ändern.





- Beginnen Sie mit dem Training.



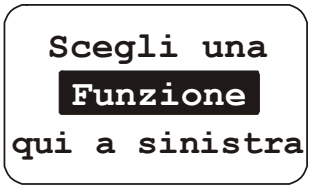


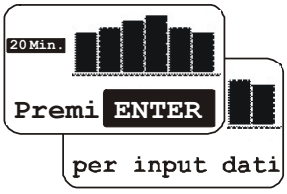
Die Dauer dieses Trainings beträgt 10 Minuten. Der eingestellte Schwierigkeitsgrad ist der der höchsten Stufe, alle anderen sind infolgedessen geändert. Bei Erreichen jeder voreingestellten Stufe ertönt auf der Konsole ein Bip.

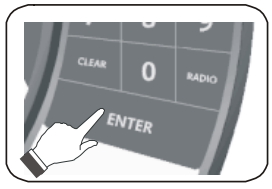
Während des Trainings kann der Schwierigkeitsgrad mit den Tasten geändert werden. Allerdings springt der Schwierigkeitsgrad bei jeder Stufe wieder auf den voreingestellten Wert zurück.

Programm 3
Bei laufendem Gerät, eingeschalteten Digital- und Analog-Displays wird wie folgt verfahren:

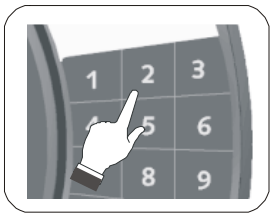
- Wählen Sie das Programm 3 durch Druck auf die Funktionstaste 3

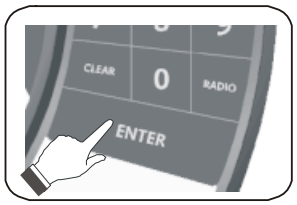




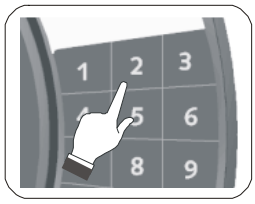


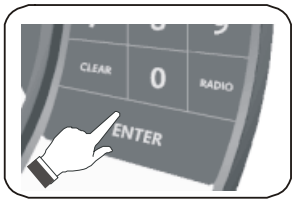
- Stellen Sie mit den Zifferntasten den gewünschten Schwierigkeitsgrad ein.



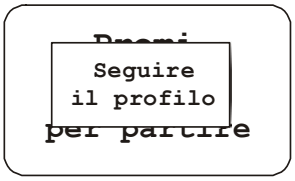


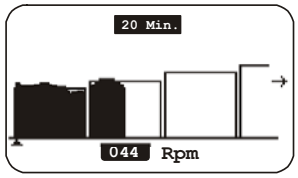
- Zum Einstellen des Alters den angezeigten Wert bestätigen oder mit den Zifferntasten oder den Tasten und ändern.





- Beginnen Sie mit dem Training.





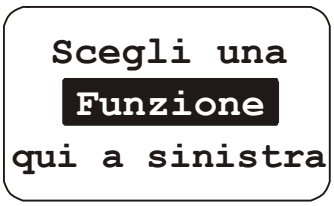
Die Dauer dieses Trainings beträgt 20 Minuten. Der eingestellte Schwierigkeitsgrad ist der der höchsten Stufe, alle anderen sind infolgedessen geändert. Bei Erreichen jeder voreingestellten Stufe ertönt auf der Konsole ein Bip.

Während des Trainings kann der Schwierigkeitsgrad mit den Tasten geändert werden. Allerdings springt der Schwierigkeitsgrad bei jeder Stufe wieder auf den voreingestellten Wert

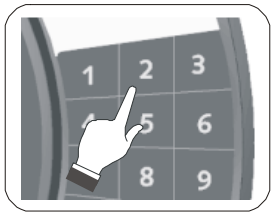
Schlankheitstraining

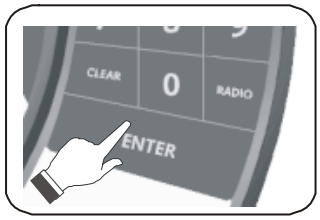
Bei laufendem Gerät, eingeschalteten Digital- und Analog-Displays wird wie folgt verfahren:

- Wählen Sie das Schlankheitsprogramm durch Druck auf die entsprechende Taste.

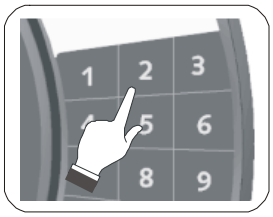


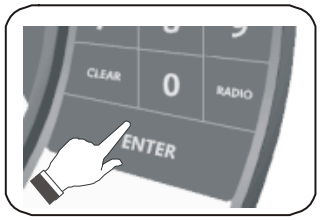
- Zum Einstellen des Alters den angezeigten Wert bestätigen oder mit den Zifferntasten oder den Tasten und ändern.





- Zum Einstellen des kcal-Wertes für das Training den angezeigten Wert bestätigen oder ändern.





Für dieses Training muss das Kardio-Band angelegt oder die Handsensoren gegriffen werden, da die Trainingsfunktion sonst nicht startet. Das Training sieht eine Arbeitsbelastung für das Herz von 65 % des eigenen maximalen Pulsschlages vor.

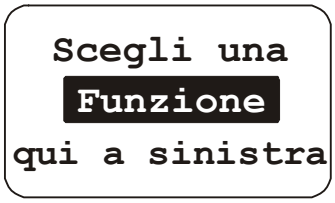
Vor Beginn des eigentlichen Trainings wird eine Aufwärmungsphase aktiviert, am Ende des Trainings folgt eine Abkühlungsphase, die beide je 30 Sekunden dauern.

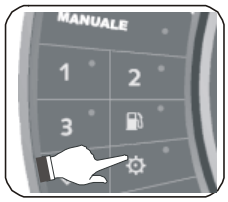
Während des Schlankheitstrainings läuft die Anzeige auf dem kcal-Display rückwärts bis zum Wert 0 kcal, der das Ende des Trainings anzeigt.

Konstante Leistung

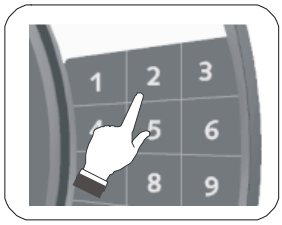
Bei laufendem Gerät, eingeschalteten Digital- und Analog-Displays wird wie folgt verfahren:

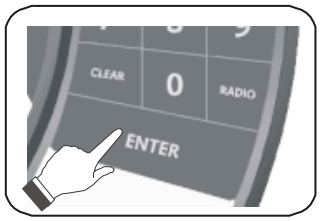
- Wählen Sie das Programm externe Belastung durch Druck auf die entsprechende Taste.



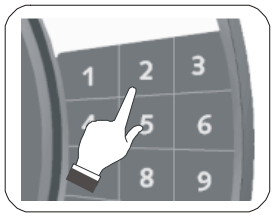


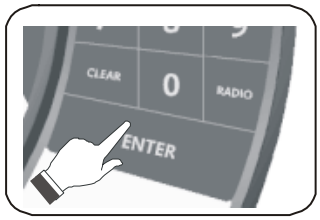
- Zum Einstellen des Watt-Wertes für das Training den angezeigten Wert bestätigen oder ändern.





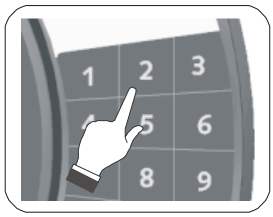
- Zum Einstellen des Alters den angezeigten Wert bestätigen oder mit den Zifferntasten oder den Tasten und ändern.

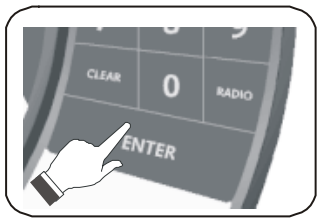




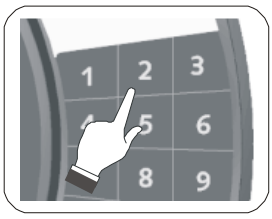
- Wählen Sie, wie Ihr Training ablaufen soll, d. h nach:

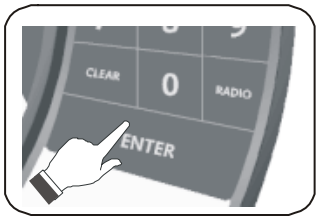
0 Zeit



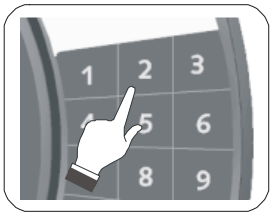


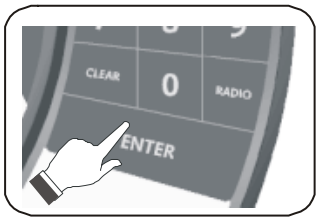
oder 1 Distanz





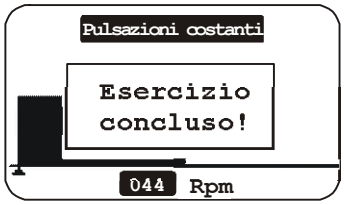
oder 2 kcal





Die angezeigten Werte müssen bestätigt oder können geändert werden.

Vor Beginn des eigentlichen Trainings wird eine Aufwärmungsphase aktiviert, am Ende des Trainings folgt eine Abkühlungsphase, die beide je 30 Sekunden dauern.



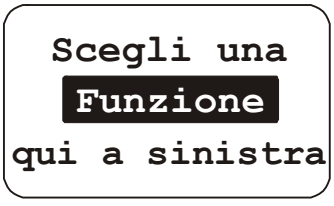
Während des Trainings können die Watt-Werte mit den Tasten schrittweise um +10 Watt oder -10 Watt geändert werden.

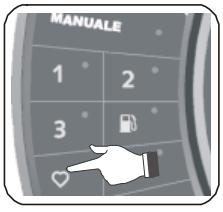
Der auf der analogen Kcal-Skala angezeigte Wert ist der Energieverbrauch in kcal, während auf dem digitalen Display der von dem Gerät ausgeübte Widerstand in Watt angezeigt wird.

Konstante Pulsfrequenz

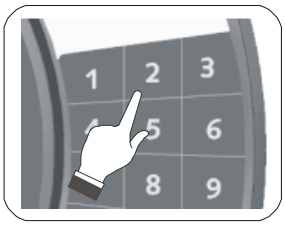
Bei laufendem Gerät, eingeschalteten Digital- und Analog-Displays wird wie folgt verfahren:

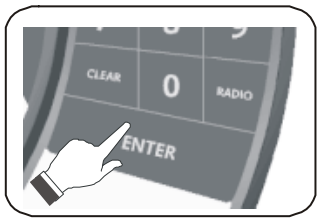
- Wählen Sie das Programm der Belastung von innen durch Druck auf die entsprechende Taste.



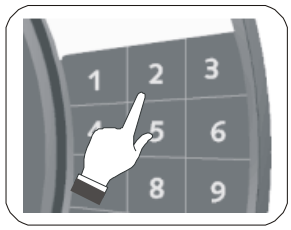


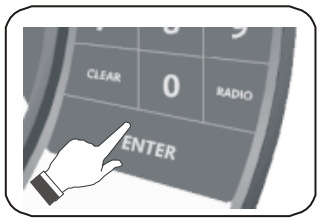
- Zum Einstellen des Alters den angezeigten Wert bestätigen oder mit den Zifferntasten oder den Tasten und ändern.





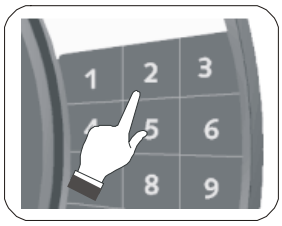
- Zum Einstellen der Herzfrequenz, mit der man trainieren will, den angezeigten Wert bestätigen oder mit den Zifferntasten ändern.

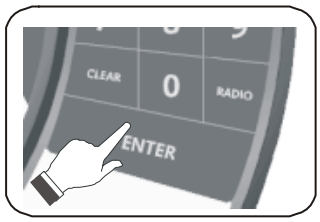




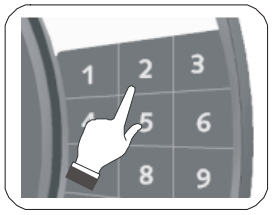
- Wählen Sie, wie Ihr Training ablaufen soll, d. h nach:

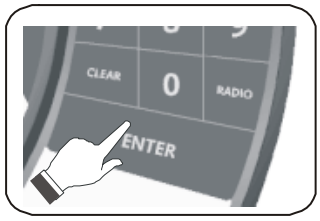
0 Zeit



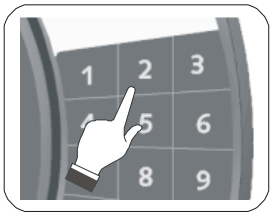


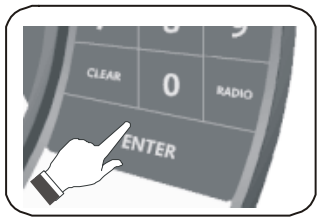
oder 1 Distanz





oder 2 kcal

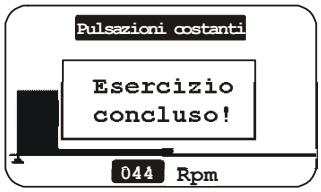




Die angezeigten Werte müssen bestätigt oder können geändert werden.

Für dieses Training müssen das Kardio-Band angelegt oder die Handsensoren gegriffen werden, da die Trainingsfunktion sonst nicht startet.

Vor Beginn des eigentlichen Trainings wird eine Aufwärmungsphase aktiviert, am Ende des Trainings folgt eine Abkühlungsphase, beide Phasen dauern je 30 Sekunden.



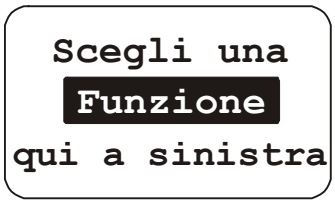
Während des Trainings kann die Herzfrequenz mit den Tasten -/+ geändert werden .

Der auf dem HF%-Display angezeigte Standardwert beträgt 75 % der nach dem vom Benutzer eingegebenen Alter berechneten maximalen Herzfrequenz.

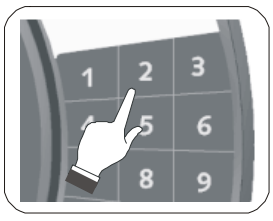
3.4 Test

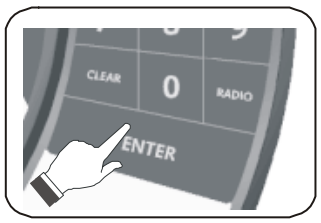
Bei laufendem Gerät, eingeschalteten Digital- und Analog-Displays wird wie folgt verfahren:

- Wählen Sie das Programm TEST durch Druck auf die entsprechende Taste.

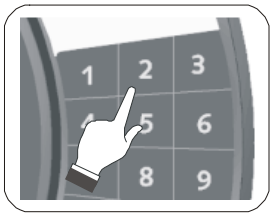


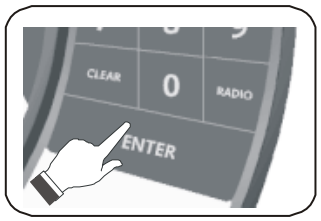
- Zum Einstellen des Alters den angezeigten Wert bestätigen oder mit den Zifferntasten oder den Tasten und ändern.



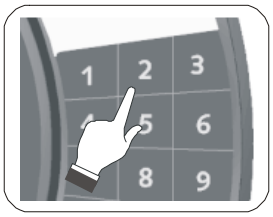


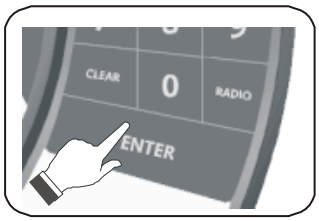
- Zum Einstellen des Gewichts den angezeigten Wert bestätigen oder mit den Zifferntasten oder den Tasten und ändern.



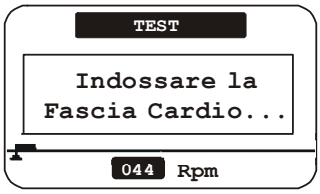


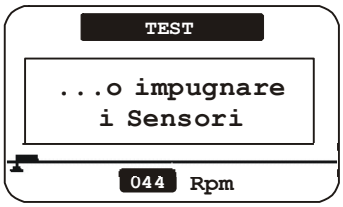
- Zum Einstellen des Geschlechts drücken Sie eine beliebige Zifferntaste oder drücken Sie die Tasten und .





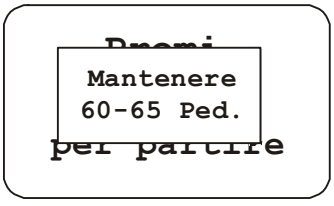
Für dieses Training müssen das Kardio-Band angelegt oder die Handsensoren gegriffen werden, da die Funktion sonst nicht startet.



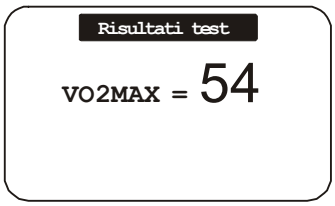


Vor Beginn des eigentlichen Trainings wird eine Aufwärmungsphase von 3 Minuten aktiviert.

- START drücken

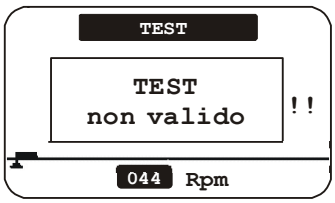


Ist der Test korrekt ausgeführt, erscheinen am Ende auf dem graphischen Display der errechnete Wert von VO2MAX und die Anzeige der Schlussbewertung:



Es können folgende Bewertungsgrade angezeigt werden: sehr schwach, schwach, unterdurchschnittlich, durchschnittlich, überdurchschnittlich, gut, ausgezeichnet, sehr gut

Wird während des TESTS STOP gedrückt oder wenn die Daten nicht gültig sind, erscheint auf dem Display die folgende Anzeige:



3.5 Smart-Card-Funktion

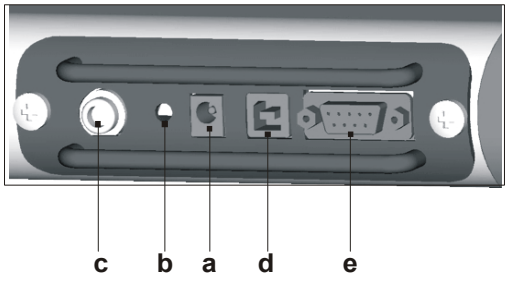
Auf der Vorderseite der Konsole ist ein Smart-Card-Leser eingebaut (nicht vorhanden auf der Linie ST). Mit diesem Leser können die Benutzer über die Software Trainer Manager, die von Bcube geliefert wird, ihr Training programmieren. Die verwendete Elektronik erlaubt, Aktualisierungen der installierten Software in wenigen Augenblicken vorzunehmen.

3.6 Schnittstelle für externe Einrichtungen

Alle Geräte der Linie 1903 Bcube sind für den Dialog mit externen Einrichtungen vorbereitet.

Auf dem unteren Rahmensockel befinden sich die folgenden Einrichtungen:

a. Buchse für 16V/3A-Speiseleitung
b. Rote LED für Batterieladung. Sie blinkt während des Aufladens und leuchtet ständig, wenn die Batterie voll ist.
c. Sicherungshalter mit Bajonettverbindung
d. USB-Anschluss
e. Serieller RS32-Anschluss
f. RJ45-Anschluss hinter dem Display

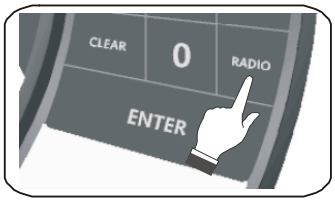


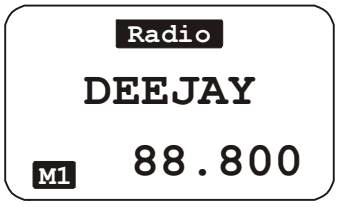
3.7 UKW- und TV-Empfang

Es wird empfohlen, alle Einstellungen am Radio vorzunehmen, bevor eine Trainingsfunktion gewählt wird, so dass die verschiedenen gewählten Programme, die durchgeführt werden sollen, lange auf dem Display angezeigt bleiben können. Die Modelle ST und MED haben kein Radio. Nur das Modell TV kann mit einem Fernseher ausgestattet werden.

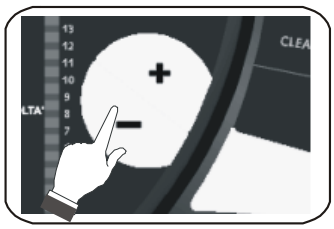
Einschalten

- Den Stecker der Kopfhörer in die entsprechende Buchse auf der Konsole stecken, die Kopfhörer anlegen. Bei Modell TV wird bei Einschalten des Fernsehers sofort der Ton in den Kopfhörern empfangen.
- Zum Einschalten des Radios auf RADIO drücken.
- Wenn das Gerät nicht ausgeschaltet war, stellt sich das Radio automatisch auf den letzten eingeschalteten UKW-Sender. Wurde das Gerät ausgeschaltet und wieder eingeschaltet, stellt sich das Radio bei Drücken von RADIO automatisch auf den unter der Taste 1 gespeicherten Sender.

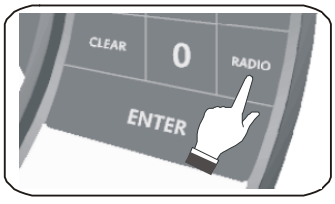


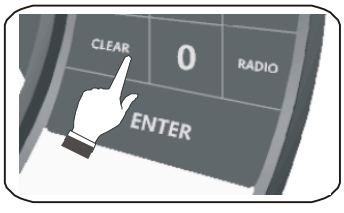


- Das Volumen wird mit der Taste -/+ eingestellt.



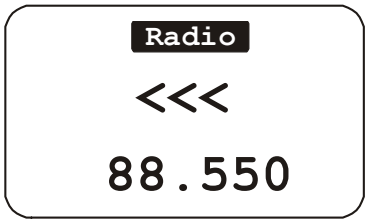
- Das Radio wird ausgeschaltet durch Drücken der Tasten RADIO und CLEAR, bei Modell TV kann nach dem Drücken dieser Tasten wieder der Ton des Fernsehers empfangen werden.





Sender suchen

- Für das manuelle Suchen der UKW-Sender drücken Sie die Taste Auf dem graphischen Display werden die entsprechende Frequenz und der Name des Senders angezeigt, wenn er mit RDS ausgestattet ist.



- Um den nächsten UKW-Sender mit gutem Empfang einzustellen, muss die Taste einige Sekunden gedrückt werden.

Die Sendersuche ist nur beim Radio möglich. Die Fernsehsender müssen mit der entsprechenden Fernbedienung, die mit dem Fernseher geliefert wird, gewählt werden.

Speicherung

- Um einen eingestellten UKW-Sender zu speichern, muss die Zifferntaste, unter der der Sender gespeichert werden soll, 3 Sekunden gedrückt werden; bei erfolgreicher Speicherung ertönt von der Konsole ein Bip und unten links auf der Konsole wird die Schrift M1……. M9 angezeigt.
- Die Taste ENTER muss ca. 3 Sekunden gedrückt werden, um automatisch neun Sender mit gutem Empfang zu suchen und zu speichern.

Während der normalerweise auf dem graphischen Display angezeigten Trainingsfunktionen kann der Radiosender gewechselt oder ein neuer gesucht werden. Allerdings werden Frequenz und RDS des Senders nur für einige Sekunden auf dem Display angezeigt. Gegenüber dem Radio gibt die Geräte-Software in diesem Fall den Trainingsdaten den Vorrang.

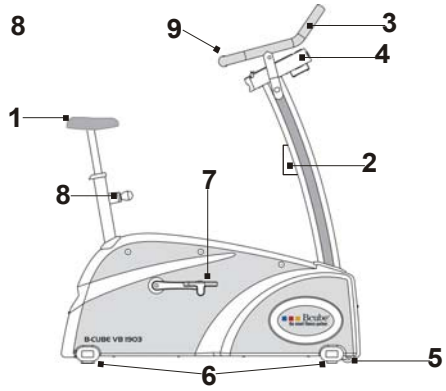
4. BENUTZUNGSANLEITUNG FÜR B3001

4.1 Abbildung und Beschreibung der wichtigsten Teile

Bevor die Geräte B3001 Werk Bcube verlassen, werden sie einer Prüfung und Kontrolle unterzogen, um einen sicheren und zuverlässigen Gebrauch zu gewährleisten. Die wichtigsten Geräteteile des B3001 sind in der untenstehenden Abbildung aufgeführt und beschrieben.

1. Sattel
2. Flaschenhalter
3. Lenker
4. Konsole
5. Transporträder
6. Einstellbare Füße
7. Pedale
8. Sattel-Einstellknopf
9. Empfänger für telemetrisches Band

Fig. 8



4.2 Herzfrequenzmessung

Die Messung der Herzschläge ist erforderlich, damit die Geräte-Software diesen Wert mit den anderen Trainingsdaten interagieren lassen kann. Weiter wird diese Messung gebraucht, um die Trainingsfunktionen Konstanter Pulsschlag, Konstante Leistung und Schlankheitstraining zu starten und durchzuführen.
Die erforderlichen Instrumente, die den Pulsschlag des Benutzers messen und an den Empfänger des Gerätes senden, sind in Kapitel 3.1.2 Handsensoren und telemetrisches Band beschrieben.

4.3 Zubehör

Es werden einige Zubehörteile angeboten, die zusammen mit dem Gerät zu benutzen sind und die separat bestellt werden können. Die wichtigsten Zubehörteile sind:

SONDERZUBEHÖR
- Service Box
- Batterieladegerät (bei den Geräten der Serie MED gehört es zur Ausstattung)

AUSSTATTUNG
- Telemetrisches Band
- Kopfhörer für Radio (nicht bei Linie MED und ST)
- 2 250V/2,5A-Sicherungen

4.4 Technische Daten B3001

Maximale ausdrückbare Leistung	500 Watt
Sicherungen	1 x 2,5A/250V flink
Gewicht	57 kg
Selbstspeisung und generatorgestützter Widerstand Das BikeB3001MED ist nicht selbstspeisend	
Regulierung des Widerstands mit 15 Schwierigkeitsstufen	
7 Trainingsfunktionen	

4.5 Einstellungen und erste Benutzung

Bevor mit dem B3001 trainiert werden kann, müssen nur zwei Einstellungen vorgenommen werden:

Sattel einstellen: Setzen Sie sich auf den Sattel des Gerätes und stellen Sie beide Füße auf die Pedale. Treten Sie langsam die Pedale und halten Sie an, wenn ein Bein völlig ausgestreckt und der Fuß möglichst nah am Fußboden ist. Das Knie des ausgestreckten Beins muss leicht gebeugt sein, wenn die Fußsohle sich parallel zum Fußboden befindet. Wenn die Sattelstellung diese Position nicht ermöglicht, muss die Sattelhöhe verstellt werden: mit einer Hand wird der schwarze Knopf herausgezogen und mit der anderen Hand der Sattel je nach gewünschter Stellung nach oben oder nach unten geschoben (Abb. 9). Den schwarzen Knopf loslassen und sich vergewissern, dass der Stift in eins der Löcher im Schaft eingerastet ist.

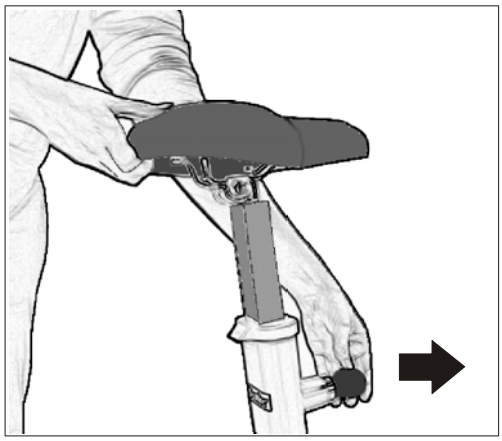


Abb. 9

Kontrollieren Sie, dass der Stift richtig in das gewählte Loch im Sattelschaft eingerastet ist.

Pedalriemen einstellen: Um sicherzugehen, dass die Füße richtig auf den Pedalen befestigt sind, muss die Riemenstellung kontrolliert werden. Setzen Sie den Fuß auf die Pedalstütze und ziehen Sie den Riemen fest an, so dass der Fuß gut festsitzt, aber nicht so stramm, dass die Blutzirkulation beeinträchtigt wird. Zum Einstellen des Riemens muss man neben dem Gerät stehen, das Pedal wird mit den Händen gefasst und der Riemen in das zum richtigen Festhalten des Fußes geeignete Loch gesteckt (Abb. 10).

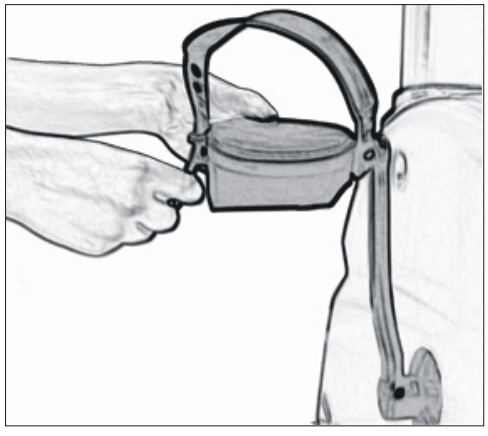


Abb. 10

Nachdem diese Einstellungen gemacht sind, kann das Gerät benutzt werden. Setzen Sie sich auf den Sattel, stellen Sie die Füße auf die Pedale und ziehen Sie die Riemen gut fest. Das Gerät (außer Geräte der Linie MED) funktioniert mit Selbstspeisung, deshalb genügt es, die Pedale zu treten - auch langsam, um die Gerätefunktionen zu aktivieren. Das graphische Display führt den Benutzer schrittweise mit einer Reihe Angaben und Datenabfragen, die für die Wahl und den Start von einer der sieben Trainingsfunktionen des Gerätes erforderlich sind.

4.6 Wartung

Eine regelmäßige Wartung und ein guter Gerätezustand sind unerlässliche Voraussetzungen für eine perfekte Effizienz und eine lange Lebensdauer.

Reinigen Sie das Gerät nach der Lieferung mit einem weichen Tuch und entfernen Sie alle eventuell während des Transports und der Lagerung abgelagerten Staubpartikel.

Bei folgenden Gebrauchsgütern sind etwaige Mängel nicht auf mangelhafte Ausführung zurückzuführen und unterliegen demnach keiner Garantiefrist:

- Die wiederaufladbare Batterie unterliegt gewöhnlichen Abnützungserscheinungen, wenn das Gerät wenig gebraucht wird und die Batterie sich daher mehrmals völlig entladet;
- Die Abnützung der Alternatorenregler mit Kohlenbürsten entsteht proportional zum Gebrauch.
- Der Sattel bzw. der Sitz sind Gebrauchsgüter.

REINIGUNG

Täglich:

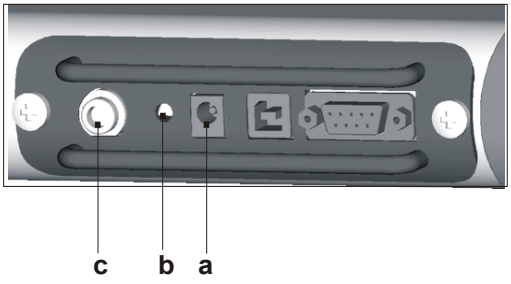
Die Konsole, der Sattel und die Griffe sollten jeden Tag mit einem feuchten oder mit einem neutralen Reinigungsmittel getränkten Tuch gereinigt und mit einem trockenen Tuch abgetrocknet werden.

Wöchentlich:

Einmal in der Woche sollten die Kettenschutze, die Pedale, die Sitze und Griffe mit Seifenwasser oder einem verdünnten Reinigungsmittel ohne Scheuermittel gereinigt werden.

Sicherung auswechseln

Die Sicherung sitzt im unteren Teil des Rahmens in der externen Schnittstelle (C). Die Sicherung muss ausgewechselt werden, wenn bei geladener Batterie die Konsole sich nicht aktiviert, obwohl die Pedale getreten werden. Zum Herausnehmen der Sicherung muss die Kappe mit einem Schraubendreher in Gegenuhrzeigersinn gedreht und nach außen gezogen werden. Es darf nur eine flinke 2,5A/250V-Sicherung für verwendet werden.



Batterie aufladen (außer bei B3001MED)

Die Konsole des Gerätes wird von der Batterie gespeist, die normalerweise vom Generator aufgeladen wird. Es kann jedoch geschehen, dass die Batterie nicht genügend geladen ist, was auf dem graphischen Display mit der Anzeige Batterie leer gemeldet wird. In diesem Fall muss die Batterie mit dem Ladegerät (Zubehör) geladen werden. Nachdem das Ladegerät an das Stromnetz angeschlossen ist, wird bei ausgeschalteter Maschine, d.h. ohne jede Pedaldrehung, der Stiftstecker des Ladegerätes in die entsprechende 16V/3A-Buchse auf dem unteren Teil der externen Schnittstelle (A) gesteckt. Die rote LED (B) neben der Buchse blinkt, solange die Batterie geladen wird, während die LED nach dem Laden ständig leuchtet.

Das Gerät kann während des Aufladens benutzt werden. Es ist allerdings darauf zu achten, dass, nachdem die Pedale nicht mehr getreten werden, die Konsole sich nicht automatisch nach ein paar Sekunden ausschaltet, sondern nur nachdem die STOP-Taste für 4 Sekunden gedrückt wird.

4.7 Störungssuche

Störung	**Ursache**	**Behebung**
Die Konsole schaltet sich nicht an (obwohl die Pedale getreten werden)	Batterie leer	Batterie aufladen
	Sicherung defekt	Sicherung auswechseln

Für alle anderen Störung oder Defekte kontaktieren Sie bitte den

TECHNISCHEN KUNDENDIENST BCUBE
Tel. +39-0547-329099 – Fax +39-0547-329183

5. BENUTZUNGSANLEITUNG FÜR B3002

5.1 Abbildung und Beschreibung der wichtigsten Teile

Bevor die Geräte B3002 Werk Bcube verlassen, werden sie einer Prüfung und Kontrolle unterzogen, um einen sicheren und zuverlässigen Gebrauch zu gewährleisten. Die wichtigsten Geräteteile des B3002 sind in der untenstehenden Abbildung aufgeführt und beschrieben.

1. Rückenlehne
2. Sattel
3. Lenker
4. Konsole
5. Transporträder
6. Einstellbare Füße
7. Pedale
8. Sattel-Einstellknopf
9. Seitlicher Griff
10. Empfänger für telemetrisches Band
11. Flaschenhalter

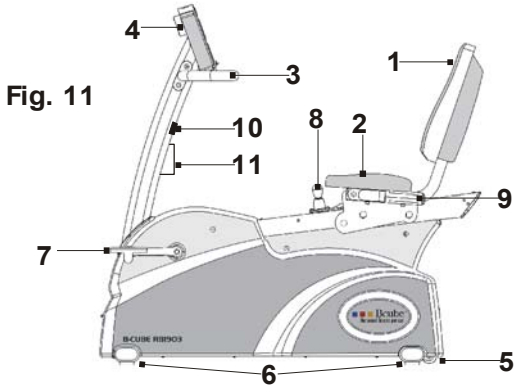


Fig. 11

5.2 Herzfrequenzmessung

Die Messung der Herzschläge ist erforderlich, damit die Geräte-Software diesen Wert mit den anderen Trainingsdaten interagieren lassen kann. Weiter wird diese Messung gebraucht, um die Trainingsfunktionen Konstanter Pulsschlag, Konstante Leistung und Schlankheitstraining zu starten und durchzuführen. Die erforderlichen Instrumente, die den Pulsschlag des Benutzers messen und an den Empfänger des Gerätes senden, sind in Kapitel 3.1.2 Handsensoren und telemetrisches Band beschrieben.

5.3 Zubehör

Es werden einige Zubehörteile angeboten, die zusammen mit dem Gerät zu benutzen sind und die separat bestellt werden können. Die wichtigsten Zubehörteile sind:

SONDERZUBEHÖR
- Service Box
- Batterieladegerät (bei den Geräten der Serie MED gehört es zur Ausstattung)

AUSSTATTUNG
- Telemetrisches Band
- Kopfhörer für Radio (nicht bei Linie MED und ST)
- 2 250V/2,5A-Sicherungen

5.4 Technische Daten B3002

Maximale ausdrückbare Leistung	500 Watt
Sicherungen	1 x 2,5A/250V flink
Gewicht	57 kg
Selbstspeisung und generatorgestützter Widerstand Das BikeB3001MED ist nicht selbstspeisend	
Regulierung des Widerstands mit 15 Schwierigkeitsstufen	
7 Trainingsfunktionen	

5.5 Einstellungen und erste Benutzung

Bevor mit dem B3002 trainiert werden kann, müssen nur zwei Einstellungen vorgenommen werden:

Sattel einstellen: Setzen Sie sich auf den Sattel des Gerätes und stellen Sie beide Füße auf die Pedale. Treten Sie langsam die Pedale und halten Sie an, wenn ein Bein völlig ausgestreckt und der Fuß möglichst nah am Fußboden ist. Das Knie des ausgestreckten Beins muss leicht gebeugt sein, wenn die Fußsohle sich parallel zum Fußboden befindet. Wenn die Sattelstellung diese Position nicht ermöglicht, muss die Sattelhöhe verstellt werden: mit einer Hand wird der schwarze Knopf herausgezogen und mit der anderen Hand der Sattel je nach gewünschter Stellung nach oben oder nach unten geschoben (Abb. 12). Den schwarzen Knopf loslassen und sich vergewissern, dass der Stift in eins der Löcher im Schaft eingerastet ist.

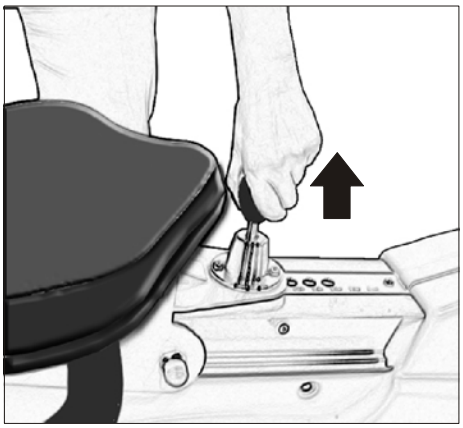


Abb. 12

Kontrollieren Sie, dass der Stift richtig in das gewählte Loch im Sattelschaft eingerastet ist.

Pedalriemen einstellen: Um sicherzugehen, dass die Füße richtig auf den Pedalen befestigt sind, muss die Riemenstellung kontrolliert werden. Setzen Sie den Fuß auf die Pedalstütze und ziehen Sie den Riemen fest an, so dass der Fuß gut festsitzt, aber nicht so stramm, dass die Blutzirkulation beeinträchtigt wird. Zum Einstellen des Riemens muss man neben dem Gerät stehen, das Pedal wird mit den Händen gefasst und der Riemen in das zum richtigen Festhalten des Fußes geeignete Loch gesteckt (Abb. 13).

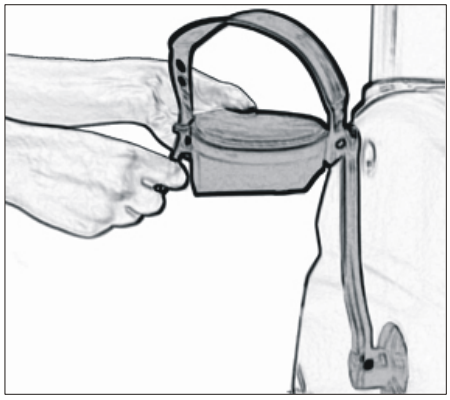


Abb. 13

Nachdem diese Einstellungen gemacht sind, kann das Gerät benutzt werden. Setzen Sie sich auf den Sattel, stellen Sie die Füße auf die Pedale und ziehen Sie die Riemen gut fest. Das Gerät (außer Geräte der Linie MED) funktioniert mit Selbstspeisung, deshalb genügt es, die Pedale zu treten - auch langsam, um die Gerätefunktionen zu aktivieren. Das graphische Display führt den Benutzer schrittweise mit einer Reihe Angaben und Datenabfragen, die für die Wahl und den Start von einer der sieben Trainingsfunktionen des Gerätes erforderlich sind.

5.6 Wartung

Eine regelmäßige Wartung und ein guter Gerätezustand sind unerlässliche Voraussetzungen für eine perfekte Effizienz und eine lange Lebensdauer.

Reinigen Sie das Gerät nach der Lieferung mit einem weichen Tuch und entfernen Sie alle eventuell während des Transports und der Lagerung abgelagerten Staubpartikel.

Bei folgenden Gebrauchsgütern sind etwaige Mängel nicht auf mangelhafte Ausführung zurückzuführen und unterliegen demnach keiner Garantiefrist:

- Die wiederaufladbare Batterie unterliegt gewöhnlichen Abnützungserscheinungen, wenn das Gerät wenig gebraucht wird und die Batterie sich daher mehrmals völlig entladet;
- Die Abnützung der Alternatorenregler mit Kohlenbürsten entsteht proportional zum Gebrauch.
- Der Sattel bzw. der Sitz sind Gebrauchsgüter.

REINIGUNG

Täglich:

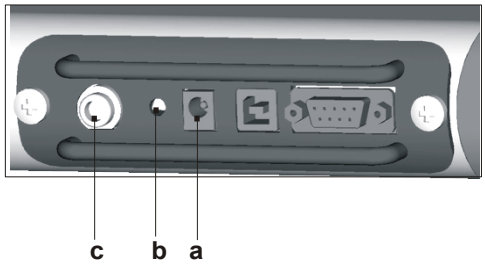
Die Konsole, der Sattel und die Griffe sollten jeden Tag mit einem feuchten oder mit einem neutralen Reinigungsmittel getränkten Tuch gereinigt und mit einem trockenen Tuch abgetrocknet werden.

Wöchentlich:

Einmal in der Woche sollten die Kettenschutze, die Pedale, die Sitze und Griffe mit Seifenwasser oder einem verdünnten Reinigungsmittel ohne Scheuermittel gereinigt werden.

Sicherung auswechseln

Die Sicherung sitzt im unteren Teil des Rahmens in der externen Schnittstelle (C). Die Sicherung muss ausgewechselt werden, wenn bei geladener Batterie die Konsole sich nicht aktiviert, obwohl die Pedale getreten werden. Zum Herausnehmen der Sicherung muss die Kappe mit einem Schraubendreher in Gegenuhrzeigersinn gedreht und nach außen gezogen werden. Es darf nur eine flinke 2,5A/250V-Sicherung für verwendet werden.



Batterie aufladen (außer B3002MED)

Die Konsole des Gerätes wird von der Batterie gespeist, die normalerweise vom Generator aufgeladen wird. Es kann jedoch geschehen, dass die Batterie nicht genügend geladen ist, was auf dem graphischen Display mit der Anzeige Batterie leer gemeldet wird. In diesem Fall muss die Batterie mit dem Ladegerät (Zubehör) geladen werden. Nachdem das Ladegerät an das Stromnetz angeschlossen ist, wird bei ausgeschalteter Maschine, d.h. ohne jede Pedaldrehung, der Stiftstecker des Ladegerätes in die entsprechende 16V/3A-Buchse auf dem unteren Teil der externen Schnittstelle (A) gesteckt. Die rote LED (B) neben der Buchse blinkt, solange die Batterie geladen wird, während die LED nach dem Laden ständig leuchtet.

Das Gerät kann während des Aufladens benutzt werden. Es ist allerdings darauf zu achten, dass, nachdem die Pedale nicht mehr getreten werden, die Konsole sich nicht automatisch nach ein paar Sekunden ausschaltet, sondern nur nachdem die STOP-Taste für 4 Sekunden gedrückt wird.

5.7 Störungssuche

Störung	**Ursache**	**Behebung**
Die Konsole schaltet sich nicht an (obwohl die Pedale getreten werden)	Batterie leer	Batterie aufladen
	Sicherung defekt	Sicherung auswechseln

Für alle anderen Störung oder Defekte kontaktieren Sie bitte den

TECHNISCHEN KUNDENDIENST BCUBE
Tel. +39-0547-329099 – Fax +39-0547-329183

6. Ärztliche Verwendung (für B3001MED und B3002MED)

6.1. Allgemeine Angaben

Die Geräte für die ärztliche Verwendung sind dank der medizinischen Zertifizierung ISO13845 von Bcube zertifiziert entsprechen den Vorschriften der Richtlinie 93/42/EWG über Medizinprodukte. Im Einzelnen wird jedes Gerät vor der Lieferung von der Firma zertifiziert und diese Prozedur wird in einem dem Handbuch beigefügten Protokoll dokumentiert (MOD75).

6.2 Verlängerung der Zertifizierung

Die Zertifizierung als Medizinprodukt gilt 12 Monate. Nach Ablauf dieser Zeit muss die Zertifizierung verlängert werden. Dazu kontaktieren Sie bitte den

TECHNISCHEN KUNDENDIENST BCUBE
Tel. +39-0547-329099 – Fax +39-0547-329183

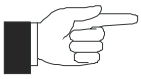
Für die Zertifizierung wird die Software für die Arbeitsbelastungen mit einem speziellen Messgerät geeicht. Das positive Prüfergebnis für die Zertifizierung wird protokolliert auf einem Formblatt MOD75 und verlängert die Gültigkeit um 12 Monate.

Die Zertifizierung verliert automatisch ihre Gültigkeit, wenn das Gerät geändert oder so stark beschädigt wird, dass seine Funktionen verändert werden.

6.3 Unfallregister

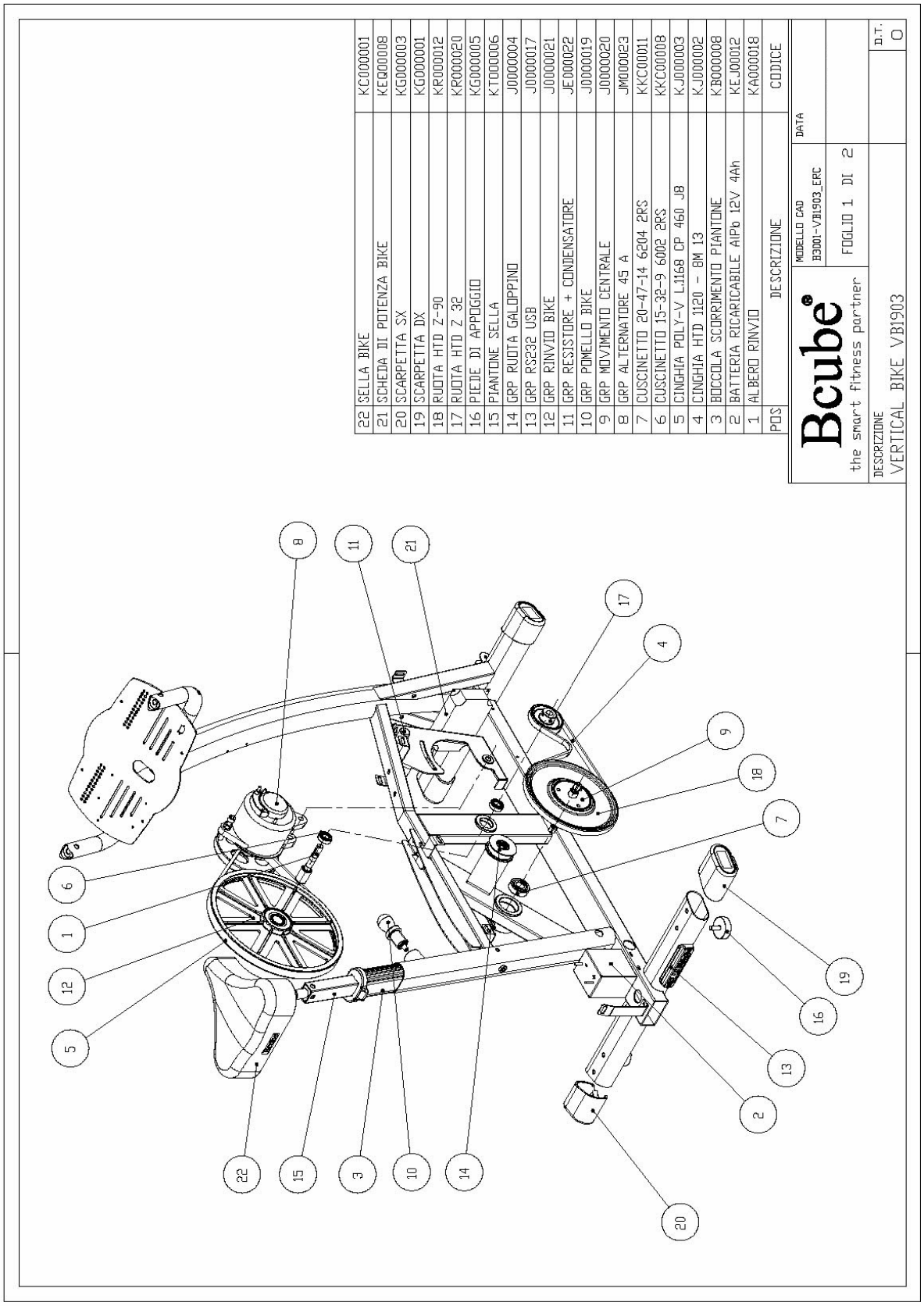
Wie in der Richtlinie 94/42/EWG über Medizinprodukte vorgeschrieben, führt Bcube ein ständig aktualisiertes Unfallregister, in dem sämtliche Informationen über Unfälle oder Todesfälle, die dem medizinischen Gerät zuzuschreiben sind, enthalten sind. Diesbezügliche Mitteilungen sind zu schicken an den

LEITER DES QUALITÄTSMANAGEMENTSYSTEMS bei Bcube
Via Pintor 111, I-47023 Macerone di Cesena (FC)
Tel. +39-0547-311811, Fax +39-0547-310270

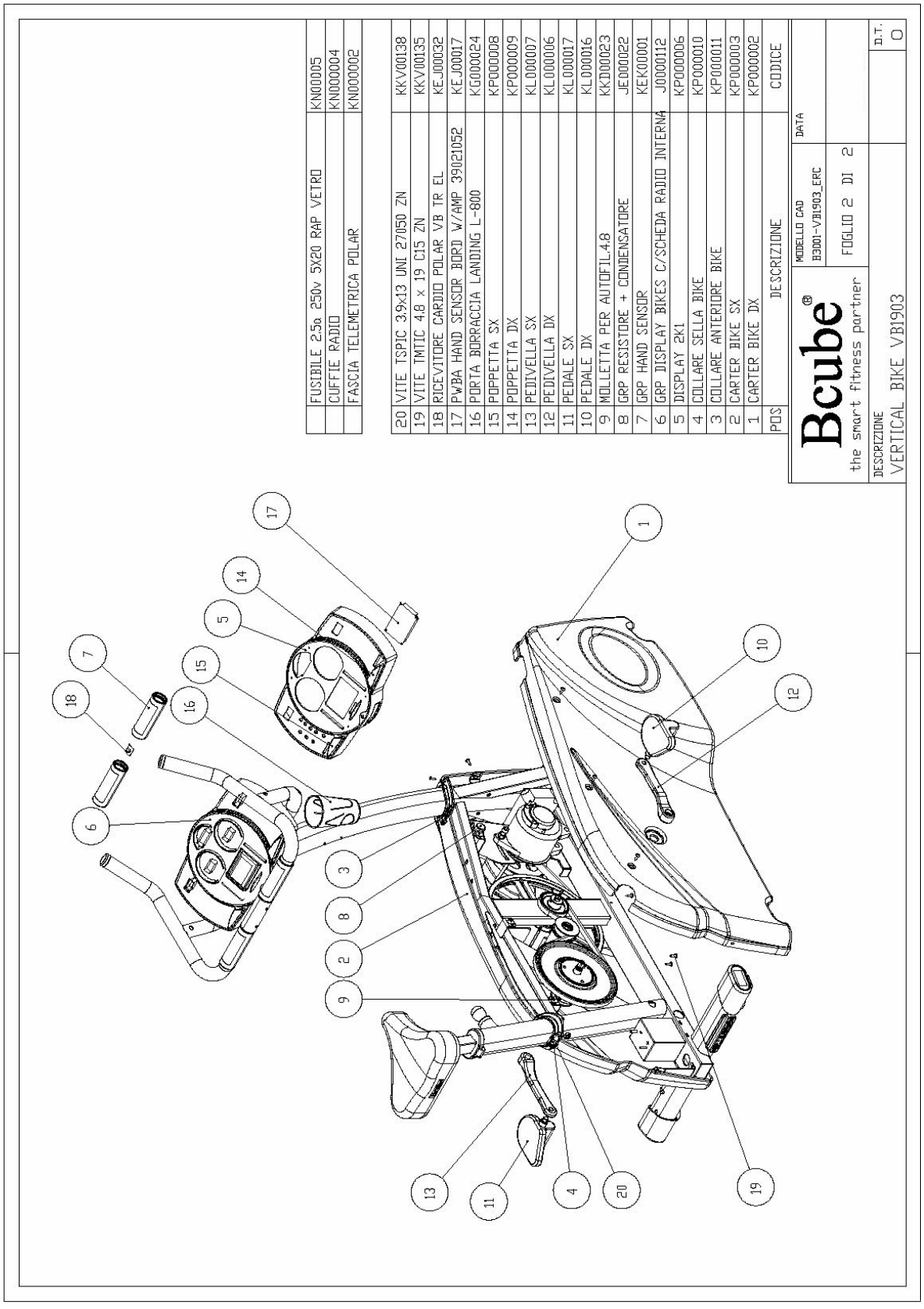


Bitte teilen Sie Bcube umgehend alle Informationen über Probleme mit, die dem Gerät zuzuschreiben sind.

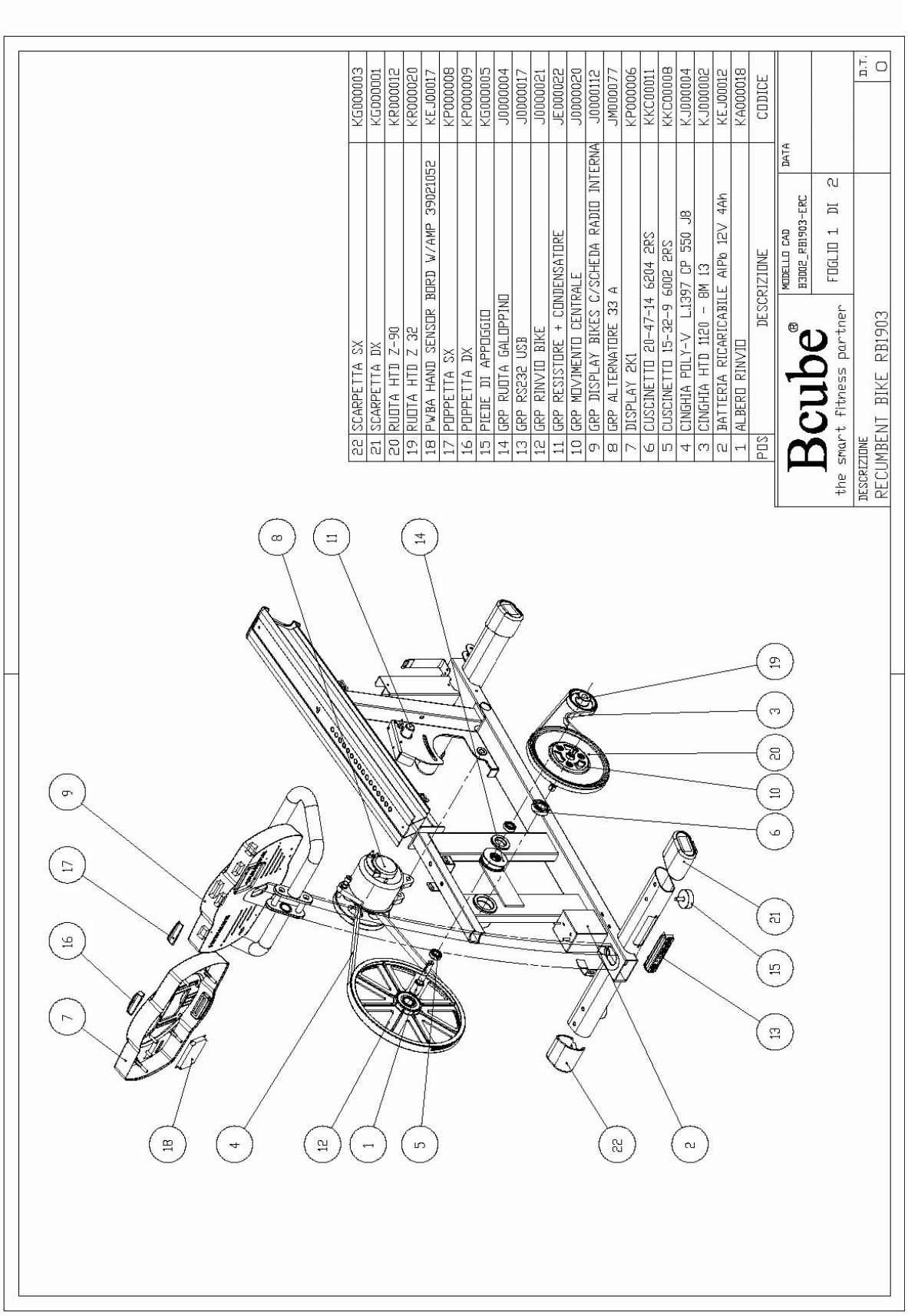
Anlage A – Explosionszeichnung B3001 (Blatt 1 von 2)


Bcube
the smart fitness partner
MODELLO CAD
B3001-VB1903_ERC
DATA
FOGLIO 1 DI 2
DESCRIZIONE
VERTICAL BIKE VB1903
D.T.
0
POS DESCRIZIONE CODICE
22 SELLA BIKE KC000001
21 SCHEDA DI POTENZA BIKE KEQ00008
20 SCARPETTA SX KG000003
19 SCARPETTA DX KG000001
18 RUOTA HTD Z-90 KR000012
17 RUOTA HTD Z 32 KR000020
16 PIEDE DI APPOGGIO KG000005
15 PIANTONE SELLA KT000006
14 GRP RUOTA GALOPPINO J0000004
13 GRP RS232 USB J0000017
12 GRP RINVIO BIKE J0000021
11 GRP RESISTORE + CONDENSATORE JE000022
10 GRP POMELLO BIKE J0000019
9 GRP MOVIMENTO CENTRALE J0000020
8 GRP ALTERNATORE 45 A JM00023
7 CUSCINETTO 20-47-14 6204 2RS KKC00011
6 CUSCINETTO 15-32-9 6002 2RS KKC00008
5 CINGHIA POLY-V L1168 CP 460 J8 KJ000003
4 CINGHIA HTD 1120 - 8M 13 KJ000002
3 BOCCOLA SCORRIMENTO PIANTONE KB000008
2 BATTERIA RICARICABILE AlPb 12V 4Ah KEJ00012
1 ALBERO RINVIO KA000018

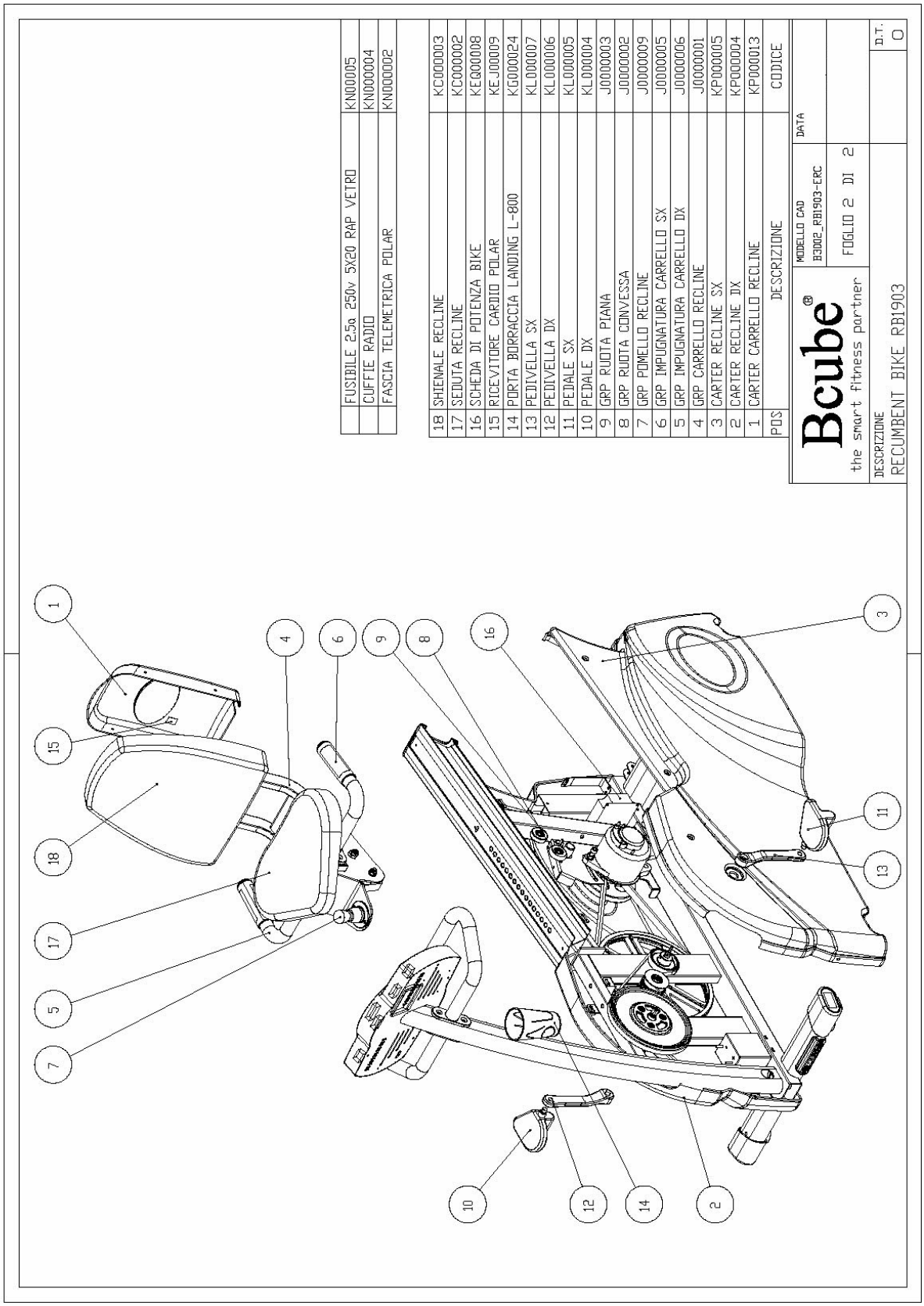
Anlage B – Explosionszeichnung B3001 (Blatt 2 von 2)


FUSIBILE 2.5a 250v 5X20 RAP VETRO KN00005
CUFFIE RADIO KN0000004
FASCIA TELEMETRICA POLAR KN0000002
20 VITE TSPIC 3.9x13 UNI 27050 ZN KKV00138
19 VITE TMTIC 4.8 x 19 C15 ZN KKV00135
18 RICEVITORE CARDIO POLAR VB TR EL KEJ00032
17 PWBA HAND SENSOR BORD W/AMP 390210S2 KEJ00017
16 PORTA BORRACCIA LANDING L-800 KG000024
15 POPPETTA SX KP000008
14 POPPETTA DX KP000009
13 PEDIVELLA SX KL000007
12 PEDIVELLA DX KL000006
11 PEDALE SX KL000017
10 PEDALE DX KL000016
9 MOLLETTA PER AUTOFIL4.8 KKD00023
8 GRP RESISTORE + CONDENSATORE JE000022
7 GRP HAND SENSOR KEK00001
6 GRP DISPLAY BIKES C/SCHEDA RADIO INTERNA J0000112
5 DISPLAY 2K1 KP000006
4 COLLARE SELLA BIKE KP000010
3 COLLARE ANTERIORE BIKE KP000011
2 CARTER BIKE SX KP000003
1 CARTER BIKE DX KP000002
POS DESCRIZIONE CODICE
Bcube
the smart fitness partner
MODELLO CAD B3001-VB1903_ERC
DATA
FOGLIO 2 DI 2
D.T. 0
DESCRIZIONE VERTICAL BIKE VB1903

Anlage C – Explosionszeichnung B3002 (Blatt 1 von 2)


22 SCARPETTA SX KG000003
21 SCARPETTA DX KG000001
20 RUOTA HTD Z-90 KR000012
19 RUOTA HTD Z 32 KR000020
18 PWBA HAND SENSOR BORD W/AMP 3902052 KEJ00017
17 POPPETTA SX KP000008
16 POPPETTA DX KP000009
15 PIEDE DI APPOGGIO KG000005
14 GRP RUOTA GALOPPINO J0000004
13 GRP RS232 USB J0000017
12 GRP RINVIO BIKE J0000021
11 GRP RESISTORE + CONDENSATORE JE000022
10 GRP MOVIMENTO CENTRALE J0000020
9 GRP DISPLAY BIKES C/SCHEDA RADIO INTERNA J0000112
8 GRP ALTERNATORE 33 A JM000077
7 DISPLAY 2K1 KP000006
6 CUSCINETTO 20-47-14 6204 2RS KKC00011
5 CUSCINETTO 15-32-9 6002 2RS KKC00008
4 CINGHIA POLY-V L1397 CP 550 J8 KJ000004
3 CINGHIA HTD 1120 - 8M 13 KJ000002
2 BATTERIA RICARICABILE AlPb 12V 4Ah KEJ00012
1 ALBERO RINVIO KA000018
POS DESCRIZIONE CODICE
Bcube
the smart fitness partner
MODELLO CAD B3002_RB1903-ERC
DATA
FOGLIO 1 DI 2
D.T. 0
DESCRIZIONE RECUMBENT BIKE RB1903

Anlage D – Explosionszeichnung B3002 (Blatt 2 von 2)


FUSIBILE 2.5a 250v 5X20 RAP VETRO KN00005
CUFFIE RADIO KN000004
FASCIA TELEMETRICA POLAR KN000002
18 SHIENALE RECLINE KC000003
17 SEDUTA RECLINE KC000002
16 SCHEDA DI POTENZA BIKE KEQ00008
15 RICEVITORE CARDIO POLAR KEJ00009
14 PORTA BORRACCIA LANDING L-800 KG000024
13 PEDIVELLA SX KL000007
12 PEDIVELLA DX KL000006
11 PEDALE SX KL000005
10 PEDALE DX KL000004
9 GRP RUOTA PIANA J0000003
8 GRP RUOTA CONVESSA J0000002
7 GRP POMELLO RECLINE J0000009
6 GRP IMPUGNATURA CARRELLO SX J0000005
5 GRP IMPUGNATURA CARRELLO DX J0000006
4 GRP CARRELLO RECLINE J0000001
3 CARTER RECLINE SX KP000005
2 CARTER RECLINE DX KP000004
1 CARTER CARRELLO RECLINE KP000013
POS DESCRIZIONE CODICE
Bcube
the smart fitness partner
MODELLO CAD B3002_RB1903-ERC
DATA
FOGLIO 2 DI 2
DESCRIZIONE RECUMBENT BIKE RB1903
D.T. 0

Bcube S.p.a. behält sich das Recht vor, ohne vorherige Benachrichtigung Änderungen zur Produktverbesserung vorzunehmen.

Aktualisierte Ausgabe: Februar 2006

Bcube S.p.a.
Via Pintor, 111
47024 Macerone di Cesena (FC) - ITALY
Tel. +39 0547 311811 - Fax +39 0547 329020